

# Wiesbadener Tagblatt.

Ämliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 278.

Samstag den 25. November

1871.



## Nassauische Eisenbahn.



### Bekanntmachung.

Nachstehende Arbeiten und Lieferungen behufs Erbauung eines Directions-Gebäudes hieselbst sollen im Wege der öffentlichen Submission vergeben werden und zwar:

	Thlr.	Sgr.	Pf.
Glaserarbeiten . . . . .	veranschlagt zu	759	28 7
Schreinerarbeiten . . . . .	"	4722	11 6
Schlosserarbeiten . . . . .	"	1283	29 —
Tüncherarbeiten . . . . .	"	1849	5 1
Tapezierarbeiten . . . . .	"	352	— 11

Die Pläne, Preisverzeichnisse, Kostenanschläge und Uebernahmungsbedingungen liegen auf dem Bureau der unterzeichneten Direction im Empfangs-Gebäude hieselbst während der Bureaustunden zur Einsicht offen und können daselbst auch die Submissions-Formulare in Empfang genommen werden.

Die Submissionsofferten sind portofrei und versiegelt mit der Aufschrift:

„Submission auf Bauarbeiten an dem Directions-Gebäude“ bei unterzeichneter Direction spätestens

**Dienstag den 28. November c. Vormittags 11 Uhr** abzugeben, zu welcher Zeit die Eröffnung der eingegangenen Offerten in Gegenwart der etwa erscheinenden Submittenten stattfinden wird.

Später eingehende oder nicht bedingungsgemäße Offerten bleiben unberücksichtigt.

Wiesbaden, den 12. November 1871.

114 **Königliche Eisenbahn-Direction.**

### Bekanntmachung.

Freitag den 15. December l. Js. Vormittags 10 Uhr werden die den Philipp von der Heide Eheleuten in Frauenstein gehörigen, in der Gemarkung daselbst belegenen Immobilien, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause, einer Scheuer, einem Stalle nebst Hofraum und Garten beim Hause, gelegen in der Untergasse zwischen Martin Haas und Val. Haas, sowie in 17 Aedern, einer Wiese und 4 Weinbergen im Gesamtmarktwerthe von 5270 fl., zwangsweise öffentlich im Rathhause zu Frauenstein versteigert.

Wiesbaden, den 9. November 1871.

505 **Königliches Amtsgericht V.**

### Bekanntmachung.

Vollszählung betreffend.

Am 1. December l. Js. findet nach den Beschlüssen des Bundesraths des deutschen Reichs eine allgemeine Vollszählung statt. Bei derselben kommt an Stelle des bei früheren Zählungen zu Grunde gelegten Listen-Systems die sogenannte Zählartenmethode zur Anwendung, für welche im Wesentlichen folgendes Verfahren vorgeschrieben ist:

Die Zählung soll in abgegrenzten Bezirken unter der Leitung der Localbehörden mittelst besonderer Zählungscommissionen und

unter möglichst umfangreicher Heranziehung freiwilliger Zähler vorgenommen werden.

Die Aufnahme erfolgt von Haus zu Haus und von Haushaltung zu Haushaltung vermittelt namentlicher Aufzeichnung der zu zählenden Personen.

Hierzu dienen drei Formulare, nämlich:

#### A. Zählkarten.

#### B. Verzeichnisse der Anwesenden und

#### C. Listen der Anwesenden.

welche nebst einer Anleitung (D) in besonderen Umschlägen (Zählbriefen) durch die Zähler in den letzten Tagen des laufenden Monats an die einzelnen Haushaltungen zur Ausfüllung vertheilt und in der Zeit vom Mittag des 1. December bis längstens am 2. December wieder abgeholt werden.

Für jeden Anwesenden wird eine besondere Zählkarte (A) ausgefüllt. Außerdem werden die in jeder Haushaltung Anwesenden zusammen in das Verzeichniß B und die aus den einzelnen Haushaltungen etwa vorübergehend Abwesenden ebenso in die Liste C eingetragen.

Die näheren Vorschriften in Betreff des Zählungsverfahrens sind in der zu den Zählbriefen gehörigen Anleitung enthalten.

Die Zählungsformulare sind am 1. December Vormittags durch die Haushaltungsvorstände oder auf Grund der in den Haushaltungen selbst einzuziehenden mündlichen Erlaubigungen durch die Zähler auszufüllen und zu bescheinigen.

Indem ich bezüglich der Einteilung der Zählbezirke und der für letztere bestimmten Zähler und Stellvertreter derselben auf die Extra-Beilage zum Wiesbadener Tagblatt No. 263 vom 8. l. Mts. und auf das Tagblatt No. 270 vom 16. l. Mts. verweise, ersuche ich die Bewohner hiesiger Stadt, bei Vornahme der Vollszählung jeden Vorstoß zu leisten und insbesondere den Zählern durch willige Auskunftsertheilung behülflich zu sein.

Um einem weit verbreiteten Irrthum zu begegnen, sei hierbei darauf aufmerksam gemacht, daß die **Vollszählung mit der Steuerveranlagung in gar keinem Zusammenhange steht**. Der Zweck der Vollszählung besteht vielmehr zunächst darin, die Berechnung der den einzelnen Zollvereinsstaaten zukommenden Zollvereinsrenten und die Feststellung der Militärcontingente für die verschiedenen Staaten des deutschen Reichs zu ermöglichen. Sodann ist die Vollszählung aber auch aus dem Gesichtspunkte von der größten Wichtigkeit, daß sie der Gesetzgebung in zuverlässigem statistischen Material die beste Grundlage für praktische, den wirklichen Verhältnissen des Lebens entsprechende Gesetze liefert.

Wiesbaden, 24. November 1871. Der Oberbürgermeister.

Vang.

### Feld-Polizei-Verordnung.

Auf Grund der §§. 5, 6 und 7 des Gesetzes über die Polizeiverwaltung in den neu erworbenen Landesheilen vom 20. September 1867 wird nach Anhörung des Feldgerichts und des Gemeinderaths dahier für die hiesige Feldgemarkung verordnet, was folgt:

§. 1. Der längs des Taunus-Eisenbahnhofes zwischen diesem und dem Graf Mons'gen Hause nach der früheren Neumühle



hinziehende einspurige Weg darf nur für Zwecke der anliegenden Grund- und Hausbesitzungen von Fuhrwerk befahren werden.

§. 2. Der einspurige sogen. alte Mainzer Weg von dem Ausgange aus der Moritzstraße bis zum Rondel in der Viebrücher Chaussee darf nur von den anliegenden Grundbesitzern und nur mit landwirthschaftlichem Fuhrwerk befahren werden.

§. 3. Desgleichen darf der im Felddistrikt Kaltenberg unter dem Friedhof her nach der Feldstraße ziehende einspurige Feldweg nur von den anliegenden Grundbesitzern und mit landwirthschaftlichem Fuhrwerk befahren werden.

§. 4. Der bei der z. Birl'schen Bizelei an der Schwalbacher Chaussee in diese einmündende einspurige Feldweg darf von der Schwalbacher Chaussee, der Karstraße und der Emserstraße und dem Walzmühlweg aus nicht befahren werden; die Fuhrten aus und nach den Backstein-Fabriken dürfen den Weg nur zu dem Zwecke benutzen, um auf die Schwalbacher Chaussee oder von letzterer nach den Fabriken zu gelangen.

§. 5. Die in hiesiger Stadt beschäftigten auswärtigen Arbeiter dürfen auf ihren Hin- und Hergängen nach und von der Stadt keine Nebenwege in hiesiger Feldgemarlung benutzen.

§. 6. Im freien Felde darf nicht übernachtet werden.

§. 7. Während der Frucht-Ernte darf im Felde kein Feuer angezündet werden.

§. 8. Das Aehrenlesen und das sogen. Stoppeln im Felde ist gänzlich untersagt.

§. 9. Kinder unter 12 Jahren dürfen ohne Begleitung Erwachsener den Friedhof nicht besuchen.

§. 10. Tauben dürfen während der Saatzeit im Frühjahr und Herbst nicht aus den Schlägen gelassen werden.

§. 11. Vieh und Geflügel, wenn es nicht unter der Aufsicht eines Hirten bei der Herde sich befindet, darf nur in umschlossene, gegen Ausbrechen wohl verwahrte Grundstücke zur Weide gebracht werden.

§. 12. Schafe dürfen nur bei eingetretenem Froste in die Wiesen zum Weiden getrieben werden.

§. 13. Die Wiesen sollen in der Regel vor Neujahr und dürfen nachher nur bei gestörtem, oder doch festem Boden gedüngt werden, damit bei aufgehendem Wetter durch das Aufbringen des Dunges keine Beschädigungen entstehen.

§. 14. Die Wiesenbesitzer haben alljährlich im Herbst die in ihren Wiesen befindlichen Wässerungsgräben aufzuheben und zu reinigen und ingleichen die Besitzer von Wasser-Trieb-Werken die ihnen dienenden Wassergräben aufzuräumen und rein zu halten.

§. 15. Arbeiterhütten im Felde, wie z. B. in Feldbackstein-Fabriken, Kies- und Sandgruben u., dürfen in der Zeit vom 1. November bis zum 1. April nicht als Ansenhalts- und Wohnstätten benutzt werden.

Hunden, welche an diesen Orten gehalten werden, darf das freie herumlaufen nicht gestattet werden.

§. 16. Die Grundbesitzer dürfen auf ihren Feldern kein Unkraut wuchern lassen, damit durch das Ausfliegen des Samens die Nachbarn nicht beschädigt werden.

§. 17. Die Aeste von den an den Wegen stehenden Bäumen müssen immer so weit zurückgeschnitten werden, daß die Wege unbehindert begangen und befahren werden können und zum Abtrocknen luftig bleiben.

§. 18. Die Grundbesitzer sind verpflichtet, das Fehlen von Grenzsteinen sofort nach gemachter Wahrnehmung zur Anzeige zu bringen und fehlende Grenzsteine, wenn nicht nachgewiesen werden kann, daß dieselben in strafbarer Weise von einer bestimmt zu bezeichnenden Person entfernt worden sind, sofort auf ihre Kosten wieder setzen zu lassen.

§. 19. Die Besitzer von an Wegen belegenen Grundstücken dürfen niemals über die Weg-Gräben und Grenzen hinauspfählen, müssen diese vielmehr immer rein und unverletzt erhalten.

§. 20. In den Feldbackstein-Fabriken dürfen die Backstein-

Meiler, Kohlen und Erdbäufen nur in einer entsprechenden Entfernung von den Wegen aufgesetzt und gelagert werden, damit das Auf- und Abladen auf dem Grundstücke des Fabrikhabers selbst geschehen kann, und die Wege nicht versperrt und die Nachbarn nicht beschädigt werden.

§. 21. Die Besitzer von Feldbackstein-Fabriken sind verpflichtet, Vorkehrung zu treffen, daß das von dem Fabrik-Terrain abfließende Wasser in einer für die benachbarten Grundstücke unschädliche Weise abgeleitet werde.

§. 22. Zuwiderhandlungen gegen vorstehende Bestimmungen werden mit Geldstrafe bis zu 3 Thalern oder verhältnismäßiger Gefängnißstrafe geahndet.

Wiesbaden, 28. October 1871.

Der Bürgermeister H. Coulin.

### Bekanntmachung.

Montag den 27. d. M. Nachmittags 3 Uhr will Frau Johann Heinrich Jacob Wittwe von hier ihr an der Platter Chaussee neben der städtischen Kiesgrube belegenes einstöckiges Wohnhaus 34' lg. 34' tf. nebst Anbau, Hofraum und 3 M. 96' 75' Grundeigenthum dabei, vormals Blutezel-Anstalt, mit obervoranschastlichem Giebel in dem hiesigen Rathhause zum drittenmal versteigern lassen.

Wiesbaden, 18. November 1871.

Der Bürgermeister H. Coulin.

### Bekanntmachung.

4064

Donnerstag den 14. December l. J. Nachmittags 3 Uhr sollen die zur Concursmasse des Johann Wilhelm von hier gehörigen Immobilien, bestehend in einem dreistöckigen Wohnhaus mit Seitendau, Holzstall, Hofraum und 9° 94' Garten dabei, belegen in der Adlerstraße zwischen Heinrich Ruppert Wwe. und Carl Göbe, in dem hiesigen Rathhause versteigert werden.

Wiesbaden, 15. November 1871.

Der Bürgermeister H. Coulin.

### Bekanntmachung.

Montag den 27. d. Mts. Vormittags 11 Uhr soll das Auseinanderfahren von 17½ Cubikruthen Decksteinen von den Lagerplätzen auf die chausstrassen Straßen und Wege wenigstens in dem hiesigen Rathhause vergeben werden.

Wiesbaden, den 24. November 1871.

Im Auftrage:  
Bieger, Rathschreiber.

### Bekanntmachung.

Das bei dem städtischen Baubureau und der Unterhaltung der Straßen, sowie der Bäche und Canäle innerhalb des Stadtkörpers pro 1872 vorkommende Taglohnfuhrwerk soll im Submissionswege vergeben werden.

Uebernehmungslustige wollen ihre Offerten unter der Aufschrift: „Submission auf Uebernahme des städtischen Taglohnfuhrwerks pro 1872“

verschlossen bis zum 4. December l. J. Mittags 12 Uhr in dem hiesigen Rathhause, Zimmer No. 21, abgeben.

Die Veraccordinungsbedingungen können bis zu diesem Termine auf dem städtischen Baubureau eingesehen werden.

Wiesbaden, 24. November 1871.

Im Auftrage:  
Bieger, Rathschreiber.

### Bekanntmachung.

Die Abfahrt von Rehrich und sonstigem Unrathe aus den Privathäusern hiesiger Stadt für das Jahr 1872 soll im Submissionswege vergeben werden.

Uebernehmungslustige wollen ihre Offerten unter der Aufschrift: „Submission auf Uebernahme der Hauskehr-Abfahrt in hiesiger Stadt pro 1872“

verschlossen bis zum 4. December d. J. Nachmittags 12 Uhr in dem hiesigen Rathhause, Zimmer No. 21, abgeben.



Die Veraccoridierungs-Bedingungen können bis zu diesem Termine auf dem städtischen Baubureau eingesehen werden.  
Wiesbaden, den 24. November 1871. Im Auftrage:  
Bieger, Rathschreiber.

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts IV. zu Wiesbaden vom 3. November l. J. werden Samstag den 23. December l. J. Vormittags 10 Uhr die zur Concursmasse der Friedrich Rlee Eheleuten zu Dogheim gehörenden und zu 204<sup>fl.</sup> taxirten Immobilien, bestehend a) in einem einstöckigen Wohnhause mit Kniestock und 7<sup>o</sup> 52' großem Garten und b) in elf Aedern und Wiesen, sämmtlich in der Gemarkung Dogheim gelegen, in dem Rathhause zu Dogheim zum dritten Male versteigert.

Dogheim, den 20. November 1871. Der Bürgermeister.  
505 Wintermeyer.

### Mobiliens, Wein-, Vieh-, Frucht-, Futter-, Stroh- und Dekonomiegeräthe-Versteigerung.

Mittwoch den 29. November l. J., Morgens um 10 Uhr anfangend, lassen die Erben des verstorbenen Herrn Philipp Seipel zu Schierstein in ihrer Wohnung an der Hauptstraße daselbst: 2 Pferde, 4 Kühe, 3 Rinder, 10 Hühner, 1 Hahn, sodann 1 Stück 1869er, 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Stück 1870er Wein, ca. 20 Malter Waizen, 20 Malter Korn, 20 Malter Gerste, 15 Malter Hafer, 100 Etr. Heu und Kleeheu, 500 Gebund Stroh, 60 Körbe Spreu, 200 Etr. Diemur, 40 Etr. Kartoffeln, 1 vollständiger Wagen, 1 Schneppkarren, 4 Pflüge, 1 Egge, 1 Walze, 1 Kelter, Fässer und Büten, 1 Windmühle, 1 Diemur, und 1 Traubenmühle, sonstige Dekonomie-Geräthschaften, Mobilen-, Haus- und Küchen-Geräthe und endlich eine Grube Dung abtheilungshalber gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigern.

Schierstein, den 23. November 1871.

Der Bürgermeister.  
Dreßler.

4693

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Verwaltungsamts werden Montag den 27. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr wegen rückständiger 2r und 3r Rate Gemeindesteuer pro 1871 allerlei Mobilen, bestehend in Uhren, Tischen, Schränken, Kommoden u., im hiesigen Rathhause versteigert.

Wiesbaden, 23. November 1871.

Der Executor.  
Velte.

508

### Notizen.

Deute Samstag den 25. November:

Termin zur Einreichung von Submissions-Offerten auf Lieferung von gedruckten Formularien zu dem Militär-Ersatz-Geschäfte pro 1872, bei der Botenmeisterei der Königl. Regierung dahier. (S. Egl. 273.)

### Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit mache ich die ergebene Anzeige, daß ich nächsten Montag den 28. November Säuerergasse 13 mein Colonial- und Landesproducten-Geschäft (incl. Spirituosen) eröffne, und werde ich mich bemühen, das mir geschenkte Vertrauen durch billige und reelle Bedienung zu rechtfertigen.

Achtungsvoll

**Emil Metzger.**

### An- und Verkauf

von neuen und getragenen Kleidungsstücken, Weißgeräth, Stiefeln, Schuhen u. dergl.

Eine Partie Stiefeln und Schuhe (getragen), um damit zu räumen, sehr billig bei

**A. Görlach, Michaelsberg 5.**

Alle Arten Maschinenstapereien werden schnell und billig besorgt Dirichthagen 4 eine Stiege hoch.

4611

### Der Lahrer Ninkende Bote,

Preis 18 fr.,

### der Herriedener Laubfrosch,

lustiger Volkskalender und Wetterprophet auf das Jahr 1872,

Preis 18 fr.,

sind eingetroffen in

**Chr. Limbarth's** Buch- und Schreibmaterialienhandlung (Kranplatz 2) in Wiesbaden. 4675

### Verschönerungs-Verein.

Samstag den 25. November Abends 8 Uhr:

### Vorstandssitzung.

Local: Restauration Lugenbühl.

Der Vorsitzende. 74

### Katholiken-Versammlung.

Sonntag den 26. l. Mts. Nachmittags 3 Uhr findet in Eltvile in dem Saale „zum grünen Wald“ eine Katholiken-Versammlung statt.

Ein Extrazug der Nassauischen Eisenbahn geht punkt 2 Uhr hier ab. 4727

### Frische Schellfische

treffen Samstag und Sonntag ein bei

**C. W. Schmidt.** Bahnhofstraße. 4735

### Frische holl. Schellfische,

achte engl. Süßbückinge (zum Braten),

### Rohess-Bückinge,

frisch geräucherte Kieler Sprotten

empfiehlt

**A. Schlrmer, Markt 10.**

4737

### Neue Fischhalle, Ecke der Gold- u. Messergasse.

Hiemlich regelmäßig täglich treffen ein: Seemuscheln (Moules) 100 Stück 25 fr., beste Austern 6 fr. das Stück, ferner treffen heute frühe ein: Billig Hechte, Karpfen und Schleien, sowie **Egmonder Schellfische**, ausgezeichnete Qualität (billigst berechnet). 490

Man wünscht einer englischen Dame Unterricht im Französischen gegen englischen zu geben. Näh. Exped. 4083

Dechheimerstraße 25 sind zwei **Amselein, Kanarienvögel** mit Federn und ein Ansat Mehlwürmer zu verkaufen. 4682

Kouisenstraße 23 sind 2 fast neue **Vorfenster**, 6' 7" hoch und 3' 7" breit, billig zu verkaufen. 4650

Kehrstraße 9a sind 2 neue **Damenmäntel** und ein genirtes Shawl zu verkaufen. 4661

Eine **Waldmaschine** zu verkaufen Karlstraße 8. 4671

Ein **Herrn-Schreibstisch** zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 4670

Eine schöne **Zither** zu verkaufen Mehlstraße 50 im 2. St.

Eine **spanische Wand** billig zu verkaufen Adlerstraße 8.



# Weinwirth

## Marktplatz 10, Jean Hilger, Marktplatz 10,

empfiehlt einem geehrten Publikum nachstehende **Weine** leicht und rein zu den billigsten Preisen:

### Weisse Weine.

1869r Bodenheimer	— fl. 24 fr.
1869r Laubenheimer	— „ 36 „
1868r Riersteine	— „ 48 „
	<sup>1</sup> / <sub>4</sub> Litre.
1868r Hahnheimer	1 fl. — fr.
1865r Wintler Hofensprung	1 „ 12 „
1862r Maunthaler	1 „ 45 „
1865r Hochheimer Dom-Deffanei	3 „ — „
1862r Hochheimer Berg	2 „ — „
1857r Rüdesheimer Berg	2 „ — „
1865r do. Hinterhäuser	3 „ 30 „
1862r Marcobrunner	2 „ — „
1865r Dorf Johannisberger	2 „ — „
1862r Schloß Johannisberger aus dem fürstlichen Keller v. Metternich	8 „ 45 „

### Mosel-Weine.

Bestinger	— fl. 48 fr.
Brauneberger	1 „ 30 „
Scharzhofberger	2 „ 30 „

### Rothweine.

Ober-Jugelsheimer	— „ 48 „
1868r Ahmannshäuser	1 „ 45 „

### Bordeaux.

1865r Miedoc	1 „ 12 „
1868r St. Julien	1 „ 45 „
1862r Château Larose	3 „ — „
1865r do. Lafitte	3 „ 30 „

### Champagner.

Möet d'Hy Cremen Rose	4 „ — „
Delbeck Co. Reims	2 „ 48 „
do.	3 „ 30 „
Ve Max Sutaime, I. Qualität	3 „ 30 „
Hochheimer Mousseur	1 „ 45 „

### Ganz alte

Sherry, Madeira, Portwein, Malaga, Cognac, Annanas-Punsch-Essenz, altes Kirchwasser zu den billigsten Preisen.

### A b n e h m e r

im Faß von <sup>1</sup>/<sub>2</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>8</sub> und <sup>1</sup>/<sub>16</sub> Ohm erweiter Weine, sowie feinere Sorten Weine von 12 Flaschen erhalten franco ins Haus ganz besondere billige Preise. 4706

## Zu bevorstehenden Weihnachten:

Wegen Aufgabe sämtlicher Modartikel, Tuche, Buckskin, Shawls u. werden zu und unter dem Einkaufspreise verkauft. Auch eine Parthie Nester obiger Artikel werden sehr billig abgegeben.

**Louis Schröder, Marktstraße 8. 4663**

### Zum Römeraal.

Einem verehrlichen Publikum zur Nachricht, daß morgen Sonntag keine **Tanzmusik** stattfindet  
4705

Jacob Becker.

### Gasthaus zum rothen Mann.

Heute Abend von 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr an: **Gas im Topf, Schellfisch mit Kartoffeln, Rehragout.**  
4711

Ph. Volk.

### Restauration Boths.

Von heute an und fortwährend

### Erlanger Export-Bier,

sowie feines Wiener und vorzügliches Marix-Bier.

### Egmonder Schellfische

4715 bei Chr. Wolff Jun., Marktstraße 26.

### Geflügelzucht-Verein.

Heute Abend 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: **Zusammenkunft** bei Herrn Boths, Langgasse. 482

Geräucherter Leber- und Blutwurst à Pfd. 16 fr., Bratwürstchen per Stck 4 fr. bei Nikolei, Steingasse 23. 4718

Eine Parthie große und kleine **Glasglocken** (Stülpn) wird um die Hälfte des Einkaufspreises abgegeben Langgasse 10, 1. Stod. 4729

Kalbfleisch per Pfd. 18 fr. bei Nikolei, Steingasse 23. 4719

Eine grüne **Plüsch-Garnitur** (Rufbaum) billig zu verkaufen Spiegelgasse 11. 4717

Wegen Trauer werden neue und getragene bunte **Kleider** in Atlas, Seide, Alpaca und braunem Tuche billig verkauft Mauritiussplatz 4. 4709

**Verloren** eine grün- und schwarz-wollene **Schleife**. Gegen Belohnung abzugeben Meßgergasse 5. 4732

### Todes-Anzeige.

Heute Nacht entschlief sanft nach längerem Liden unsere gute Mutter und Schwiegermutter, **Auna Dorothea Burger**, geb. Wiesner, im 78. Lebensjahre. Belannten und Freunden diene zur Nachricht, daß die Beerdigung Montag Nachmittags 2 Uhr vom Sterbehause, Lehrstraße 10, aus stattfindet.

Wiesbaden, den 24. November 1871.

4738 Die trauernden Hinterbliebenen.



# Cäcilien-Verein zu Wiesbaden.

Sonntag den 26. November 1871:

## I. Vereins-Concert

im  
großen Saale des Curhauses,  
unter Mitwirkung des Herrn

**Bodo Borchers**

von der hiesigen Königl. Oper,  
sowie des

**Königlichen Theater-Orchesters**

unter Leitung des Herrn

**Julius Butts.**

### PROGRAMM.

- 1) Concert-Ouverture in E-moll für großes Orchester Jul. Butts.
- 2) Nordische Sommernacht, für Chor, Soli und Orchester (op. 21) Fr. Gernsheim.  
(Unter persönl. Leitung des Componisten.)
- 3) Concert für Pianoforte mit Begleitung des Orchesters (op. 54, A-moll) R. Schumann.  
Vorgetragen von Herrn Jul. Butts.
- 4) Lieder für gemischten Chor. M. Hauptmann.
  - a) Wanderers Nachtlid F. Mendelssohn.
  - b) Auf dem See
- 5) Liedervortrag des Herrn Borchers: Fr. Schubert.
  - a) Die Krähe
  - b) Die Forelle
- 6) Der 114. Psalm, für achtstimmigen Chor und Orchester (op. 51) F. Mendelssohn.

Anfang präcis 7 Uhr Abends. 464

**Saalbau Schirmer.**

## Verbündete Gesangsvereine Wiesbadens.

**Montag den 27. d. M. Probe.**

Erster und zweiter Tenor präcis 8 Uhr.

Paß 9

Es werden Probe-Karten ausgegeben. 158

**Casino.**

## II. Reunion

Samstag den 2. December.

Der Vorstand.

### Vorzügliches

Exportbier per Glas 5 kr.,

Lagerbier 4

aus der Brauerei von J. G. Henrich in Frankfurt a. M., zu haben bei

**H. Baum,**

4730 Ecke der Paulbrunnen- u. Schwalbacherstraße.

Obere Webergasse 44 bei Schreiner Walther ist eine neue, eichen lackirte Brandkiste (Weißengüßschrank) zu verkaufen. 4531

# Cäcilien-Verein.

464

Sonntag den 26. November c. Vormittags 10 Uhr:  
**General-Probe** im großen Saale des Curhauses.

## Cäcilien-Verein.

484

Sonntag den 26. November 1871:

Abends nach dem Concert **Zusammentunft**  
der Herren im kleinen Casino-Saale.

## Amicitia.

**I. BALL** heute Samstag Abends 8 Uhr im „Saalbau Schirmer“. 4708

## Kirchgasse No. 22

ist wie nachfolgend billig zu beziehen:

a) Punsch-Essenz . . . . .	per Schoppen	fl. 36 kr.,
b) Jamaica-Rum . . . . .	—	36
c) Rum . . . . .	—	18
d) Nordhäuser Korn 52 % . . . . .	—	18
e) Dauborner Korn . . . . .	—	16
f) rother Doppelkummel . . . . .	—	12
g) Pfeffermünz . . . . .	—	16
h) Wachholder . . . . .	—	16
i) Bitterer . . . . .	—	16
k) Tannhäuser . . . . .	1	—

Außerdem alle **feine Biqueure** und weiter **ordinäre**

### Brantweine:

1) Nordhäuser . . . . .	per Schoppen	10 kr.,
2) rother Kummel . . . . .	—	10
3) weißer Kummel . . . . .	—	10
4) ordinärer Brantwein . . . . .	—	8

### alles aus Fässern.

Meine Waare empfehle ich einfach deshalb, weil sie aus **ächtem Kornbrantwein** bereitet und ich durch Accis-Amt und Uebunden den direkten Bezug von Nordhausen u. s. w. beweisen kann. Ein Pfiff Wunsch ist im Vorübergehen **täglich zu haben.** **W. Demme.** 4713

**Gasthaus zum rothen Mann.**

## Speierling,

sehr vorzüglich, per Schoppen 6 kr.,

## Wein,

1870r Ingelheimer, per Schoppen 12 kr.

4712

Ph. Volk.

## Zum goldenen Lamm,

Metzgergasse.

Heute Abend Schellfische mit Kartoffeln und gebakene Fische. **W. Schüssler.** 4723



Fortwährend frisch-  
geschossene **Waldhasen**  
u. böhmische **Fasanen**,  
sowie stets frisches,  
italienisches, französisches

und deutsches Geflügel bei

**Joh. Geyer, Hoflieferant,**

3 Marktplatz 3.

4721

Ein schönes **Schaukel Pferd** zu verl. Marktplatz 15. 4714



# Brat-Bückinge

4716

bei Chr. Wolff jun., Marktstraße 26.

**Ralbfleisch per Pfund 18 kr.**

bei S. Baum, Viehgergasse 13. 4691

## Corsets de Pillaut de Paris

Lingerie, Sorieul, arrivée ce 22 Wiesbaden pour quelques jours seulement hôtel l'ours noir au 1<sup>er</sup>. 4674

**Wochstätte 30.**

**Wochstätte 30.**

### Bei Ferdinand Müller

sind zu verkaufen: Kommoden, Bettstellen, Oberbetten, Rissen, Röcke, Hosen, Stiefel, Hemden, sowie mehrere Desen 12. 12., eine gut erhaltene eichene Thele und ein Dellastien mit allem Zugehör.

Alle Sorten **Stroh**, Heu, Grummet, beste Qualität Hafer, Spelzen-Spreu und Weizenschalen in jedem beliebigen Quantum zu beziehen bei

4700

**R. Nassauer, Webergasse 39.**

Steingasse 9 ist eine Grube **Dung** zu verkaufen. 4730

**Spelzenspreu** ist zu verkaufen Saalgasse 2. 4629

Ein langer **Karrn** zu verkaufen Adlerstraße 15. 4173

Mauergasse 2 sind **Drahtgeflechte** für Fenster zu verl. 4323

**Gammelfleisch** per Pfd. 12 kr. bei Nicolay, Steingasse 23.

## Sargmagazin Nerostraße 34. E

Alle Sorten **Wästen** werden angekauft Nerostraße 19. 277

Eine stille Familie von drei Personen sucht auf den 1. April 1. Js. eine Wohnung von 4 Zimmern im süd-westl. Stadttheile, hohes Parterre oder Bel-Etage. Offerten unter E. S. No. 355 besorgt die Expedition d. Bl. 4672

Ein donnerndes Hoch soll erschallen dem rothbäckigen **August** in der Viehgergasse zu seinem morgigen Geburtstag!

Ersi 19 Jahre bist Du alt,  
Hast manche Stiege gemessen,  
Es war Dir oft warm und kalt,  
Wirft ihrer nicht vergessen.

Einer, der es gut meint.

R. S.

6495

Ein donnerndes Hoch soll erschallen von der Friedrichstraße bis in die Viehgergasse dem **A. W.** zu seinem morgigen Geburtstage. Der August soll leben, Sein Meister daneben, Seine Fleischmühle dabei, Hoch leben sie alle Drei. 4686

Eine stille Verehrerin.

## Damenuhr verloren.

Eine kleine goldene Damenuhr mit Kettschen und Medaillon verloren. Dem ehrlichen Finder eine gute Belohnung. Näheres Expedition. 4703

## Verloren.

Der innere Theil einer Broche, blaue Emaille mit einem Diamanten, wurde am Mittwoch in der Rhein-, Dranien-, Adels- oder Nicolassstraße verloren. Der redliche Finder erhält sehr gute Belohnung. Näh. Rheinstraße 5. 4707

## Verloren

ein feines **Wattst-Taschentuch** mit zwei feinen Valenciennes-Spigen ohne Namen ist auf dem Festball im Kurhause verloren worden. Dem ehrlichen Finder, welcher es Adolphsallee No. 7 Bel-Etage abgibt, eine entsprechende Belohnung. 4668

Verloren gestern Morgen ein kleines **Portemonnaie** mit circa 19 fl. von einem armen Mann aus der Marktstraße bis in die Helmenstraße. Man bittet um Abgabe gegen gute Belohnung bei der Expedition. 4685

Ein kleiner **Spitzhund**, gelblich-braun, auf den Namen „Bau“ hörend, hat sich verlaufen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Kirchstraße 15. Vor Anlauf wird gewarnt. 4602

Monatmädchen sofort gesucht Marktstraße 23, 2. Stod. 4638

Ein Mädchen, im Weißzeugnähen geübt, findet dauernde Beschäftigung. Näheres Expedition. 4651

Ein braves Mädchen kann das Kleidermachen unentgeltlich erlernen. Näheres Expedition. 3983

Ein Mädchen, das perfect bügeln kann, sucht einige Tage in der Woche Beschäftigung. Bestellungen nimmt Engelhardt in seiner Wohnung im Staatsbathhofe entgegen. 4315

Dienstmädchen werden stets gesucht; auch suchen Keilner, Hausburschen und Bonnen Stellen durch H. Sabony, Mauergasse No. 6. 3522

Ein Kindermädchen wird gesucht Kirchstraße 6a. 4636

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen wird gleich gesucht. Näh. zu erfragen Langgasse 11. 4658

Den geehrten Herrschaften kann stets gutes Personal nachgewiesen werden. Dienstpersonal erhält stets Stellen durch J. Ritter, Mauergasse 2. 2329

Ein geb. Französin, welches mehrere Jahre einen Haushalt selbstständig leitete, der franz. Sprache mächtig, sowie geschäftlich gewandt ist, sucht Stelle und kann sogleich eintreten. Offerten sub B. 1195 besorgt die Annoncen-Expedition von D. Frenz in Mainz. 460

Ein braves Hausmädchen gesucht Friedrichstraße 35. 4684

Ein Dienstmädchen gesucht Gemeindebadgasse 5. 4680

Ein Mädchen, welches Kochen kann und alle Hausarbeit tüchtig versteht und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Röderstraße 36. 4693

Eine geschickte Person, welche lange als Krankenwärterin thätig war, sucht eine ähnliche Stelle, als Pflegerin bei Kindern oder sonstigen häuslichen Arbeiten in einem Hotel oder Privathause. Näheres Schachtstraße 19, Dachboden im Vorderhaus. 4710

Ein ordentliches Dienstmädchen gesucht Leberberg 4. 4087

Ein Mädchen, das die bürgerliche Küche gut versteht, sowie einer Haushaltung vorstehen kann, sucht Stelle. Näheres Taunusstraße 17, Hinterhaus eine Stiege hoch. 4720

Ein junges Mädchen aus anständiger Familie, welches Sprachkenntnisse besitzt, wird zu seiner Ausbildung in ein hiesiges Kurz- und Modewaaren-Geschäft gesucht. Näheres Expedition. 4704

Ein einfaches Mädchen vom Lande gesucht Emserstraße 8. 4685

## Schuhmacher

auf **Militärstiefel** finden dauernde Beschäftigung bei

**S. Wolf in Mainz,**  
große Bleiche 52. 4361

In der Artillerie-Kaserne dahier wird ein im Passpoiliren von Röcken geübter Schneider gegen Tagelohn gesucht. Reflectirende wollen sich melden auf Stube No. 22 der Artillerie-Kaserne. 4591

Ein kräftiger Hausbursche, mit guten Zeugnissen versehen, wird gesucht. Näh. Exp. 4688

Ein solider, braver Junge von 15 Jahren aus achtbarer Familie sucht eine Stelle als Ausläufer oder sonstige Beschäftigung in einem Geschäfte. Näheres zu erfragen bei Frau Wolf, Nerostraße 16. 4655



**Jungen und Mädchen**  
 finden Beschäftigung Emserstraße 33. 2138  
 Drei Bauhelfer-Gehilfen werden gesucht. Näheres Stein-  
 gasse 25. 4681  
 Ein sehr fleißiger, zuverlässiger Arbeiter sucht eine dauernde  
 Stelle. Derselbe geht auch zum Fuhrwerk auf seine Verköstigung.  
 Näh. Exped. 4702  
 Ein junger Mann sucht eine Stelle als Krankenwärter oder  
 zur Bedienung einer Herrschaft. Näh. Mauergerasse 9 Part. 4696  
 Ein gewandter, zuverlässiger Diener wird zu sofortigem Ein-  
 tritt gesucht; derselbe muß Soldat gewesen und unverheiratet  
 sein. Näheres Rheinstraße 2 zwei Treppen. 4387

## Wohnung gesucht.

In der Louisen-, Rhein-, Adelhaide-, Frankfurter- oder Mainzer-  
 straße (Südseite) wird eine unmöblierte Bel-Etage, bestehend aus  
 5-6 Zimmern mit Küche und Zugehör, auf 1. April gesucht.  
 Näh. Kölnischer Hof, Zimmer No. 11. 4293  
 Ein Ladenlokal mit kleinem Keller nebst einigen Wohnzimmern  
 in einer lebhaften Straße dahier auf 1. April l. Js. zu mieten  
 gesucht. Schriftliche Offerten mit Angabe des Preises und der  
 Straße unter A. 10 an die Expedition d. Bl. erbeten. 4532  
 Bahnhofstraße 12 Parterre sind möblierte Zimmer zu ver-  
 mieten. 12863  
 Ellenbogengasse 15, Hinterbau, Aussicht nach der Straße,  
 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Piecen, sofort zu  
 vermieten. 4585  
 Heinenstraße 24, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 13119  
 Kapellenstraße 3 zwei möblierte Zimmer aus 3 Jahr zu ver-  
 mieten. 4679  
 Karlstraße 16 im Hinterhaus ist ein möbliertes, heizbares  
 Mansardenzimmer billig zu vermieten. 4667  
 Kirchhofstraße 9 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3479  
 Leberberg 4 sind 1 oder 2 möbl. Zimmer zu verm. 4245  
 Louisenstraße 3 Part. sind 3 möbl. Zimmer zu verm. 3807  
 Mainzerstraße 4 ist der bisher von Sr. Excellenz v. Posen  
 bewohnte Stod mit Salon, 9 Piecen, Küche u., ganz neu mit  
 Gas eingerichtet, sowie die Bel-Etage möbliert oder unmöbliert  
 zu vermieten. Näh. im Gartenhaus. 4723  
 Mainzerstraße 14 sind die möblierte Bel-Etage und zwei mö-  
 blierte Zimmer sofort zu vermieten. 811  
 Moritzstraße 11 ist vom 15. December d. J. an, auch früher,  
 die Bel-Etage mit allem Zugehör zu vermieten. 4536

Nerostraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 2 Salons,  
 6 Zimmern, Küche und Zugehör (Vorfenster, Porzellan-  
 öfen, Gas- und Wasserleitung) ganz oder getheilt, gleich  
 oder später zu vermieten. N. daselbst im 4. St. 2068

Reugasse 11 ist eine Wohnung zu vermieten. 14945  
 Reugasse 11 zwei Etagen hoch ein gut möbliertes Zimmer zu  
 vermieten. 4642

Rheinstraße 13 (Südseite) ist eine schön möbl.  
 Wohnung (Hoch-Parterre), bestehend aus vier  
 Zimmern, Küche u. unter Glasabschluß, sofort  
 zu vermieten. 3175

Rheinstraße 28 sind einige möblierte Zimmer zu verm. 1628  
 Röderstraße 26 Parterre ist ein schön möbliertes Zimmer  
 zu vermieten. 13568

Röderstraße 26a Parterre sind 2-3 Zimmer, möbliert oder  
 unmöbliert, wegzugshalber auf 1. December zu verm. 4337

Schulgasse 13 zweiter Stod ein Zimmer zu vermieten. 4701  
 Kleine Schwalbacherstraße 9 dritter Stod rechts ist eine  
 Schlafstelle zu haben. 4683

Schwalbacherstraße 43a in gesunder Lage und mit freund-  
 licher Aussicht sind geräumige und helle Zimmer der zweiten  
 Etage gut möbliert zu vermieten. 4220  
 Sommerstraße 1 Parterre zwei Zimmer ohne Möbel einzeln  
 oder zusammen auf den 1. Dec. d. J. zu vermieten und können  
 gleich bezogen werden. 4692

## 45 Sonnenbergerstraße 45

ist eine auf's Eleganteste möblierte Wohnung für den Winter zu  
 vermieten. 14092

Taunusstraße 27 sind möblierte Zimmer billig zu verm. 4424

Wellrigstraße 14 Parterre ist ein möbliertes Zimmer und  
 eine möblierte heizbare Mansarde zu vermieten. 4653

## Möblierte Wohnung zu vermieten.

Im Deutschen Hause, Elisabethstraße 2, ist die Bel-Etage, aus  
 10 Zimmern und Küche bestehend, nebst Keller und allen Er-  
 fordernissen für die Wintermonate oder jahresweise zu verm. 14290

Ein schön möbliertes Zimmer mit Cabinet zu vermieten in der  
 Maderhöhle eine Etage hoch. Näh. im Cigarrenladen. 2966

Ein möbl. Zimmer und Mitgebrauch der Küche zu verm. obere  
 Webergasse 56 im 2. St. rechts zwischen 3 und 4 Uhr. 4386

Zwei möblierte Zimmer, auf Verlangen mit Küche, zu vermieten.  
 Näh. Exp. 4679

## Ein Laden

mit Wohnung ist gleich oder auf 1. Januar zu vermieten  
 Kirchgasse 12. 3537

## Laden

in bester Geschäftslage ist wegen Aufgabe des  
 Geschäftes auf gleich zu vermieten. Näheres bei  
 C. Bartels, vis-à-vis der Post. 386

Ein Arbeiter findet Schlafstelle Heinenstr. 15, Hirt, Dachl. 4592

Ein Arbeiter findet Kost und Logis Saalgasse 4. 4725

## Todes-Anzeige.

Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß  
 es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe Tochter  
 und Schwester, **Lina Schlosser**, im 18. Lebensjahre  
 nach kurzem, aber schwerem Leiden zu sich zu rufen.

Statt besonderer Anzeige zur Nachricht, daß die Beerdigung  
 Samstag den 25. November Nachmittags 3 Uhr vom Sterbe-  
 hause, Kirchgasse 20, aus stattfindet.

Um stille Theilnahme bitten

4724 Die trauernden Hinterbliebenen.

## Danksagung.

Allen, welche an dem herben Verluste unserer lieben  
 Tochter, **Lina Groll**, so herzlichen Anteil genommen  
 und sie zu ihrer Ruhestätte geleiteten, den innigsten Dank.

4673 Die trauernden Eltern.

## Danksagung.

Allen denen, welche an dem schmerzlichen Verluste unseres  
 nun in Gott ruhenden Kindes so herzlichen Anteil nahmen  
 und dasselbe zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, sagen  
 den herzlichsten Dank

Die trauernden Eltern:

**Philipp Pfeiffer.**  
**Susanne Pfeiffer**, geb. Benz.

4694



# **Allmählicher Bericht** über die Durchschnitts-Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden vom 18. bis 25. November 1871.

## **I. Fruchtmarkt.**

1 Malter (152 Pfd.) Weizen 6 Egr. 8 Pf. = 12 fl. 14 kr.  
1 Malter (84 Pfd.) Gerst 2 Egr. 2 Pf. = 3 fl. 38 kr.  
1 Malter (150 Pfd.) Dersucht 8 Egr. 6 Pf. = 14 fl. 22 kr.  
1 Centner Hen 1 Egr. 4 Pf. = 2 fl. — kr.  
1 Centner Stroh 22 Egr. — Pf. = 1 fl. 17 kr.

## **II. Viehmarkt.**

Fette Ochsen, erste Qualität, per Etr. 22 Egr. 25 Pf. = 40 fl. — kr., zweite Qualität, per Etr. 21 Egr. 21 Pf. = 38 fl. — kr. Fette Schweine per Pfund 5 Egr. 5 Pf. = 19 fr. Fette Hammel per Pfund 5 Egr. 9 Pf. = 20 fr. Kälber per Pfund 6 Egr. 10 Pf. = 24 fr.

## **III. Viehmarkt.**

1 Malter (200 Pfd.) Kartoffeln 2 Egr. 2 Pf. = 4 fl. 30 kr.  
1 Pfd. Butter 12 Egr. — Pf. = 42 kr., 25 St. Eier 17 Egr. 2 Pf. = 1 fl. 100 St. Handkäse 2 Egr. 7 Pf. = 4 fl. — kr., 100 Fabrikkäse 1 Egr. 16 Egr. 3 Pf. = 2 fl. 42 kr., Zwiebeln per Etr. 3 Egr. 10 Egr. — Pf. = 5 fl. 50 kr., Blumenkohl per Stück 4 Egr. 7 Pf. = 16 kr., Mohrraut per St. 2 Egr. 10 Pf. = 10 fr., Kopfsalat per St. — Pf. = — fr. Weichkraut per 100 St. 2 Egr. 2 Pf. = 4 fl. 30 kr., Wirsing per St. — Egr. 3 Pf. = 1 fr., Kohlrabi (oberirdig) per St. — Egr. 3 Pf. = 1 fr., Kohlrabi per Pfd. — Egr. 3 Pf. = 1 fr., gelbe Rüben per Pfd. — Egr. 10 Pf. = 3 fr., weiße Rüben per Pfd. — Egr. 7 Pf. = 2 fr., Kraut per Pfd. 4 Egr. — Pf. = 14 fr., Wallnüsse per 100 St. 2 Egr. 10 Pf. = 10 fr., Kastanien per Pfund 3 Egr. 5 Pf. = 12 fr., eine Gans 1 Egr. 21 Egr. 5 Pf. = 3 fl. — kr., eine Ente 20 Egr. — Pf. = 1 fl. 10 kr., ein Hahn 12 Egr. 7 Pf. = 44 kr., ein Huhn 13 Egr. 9 Pf. = — fl. 48 kr., eine Taube 4 Egr. 7 Pf. = 16 fr., ein Feldhuhn 20 Egr. — Pf. = 1 fl. 10 kr., ein Gans 1 Egr. 2 Egr. 2 Pf. = 46 fr., Gans per Pfd. 12 Egr. — Pf. = 42 fr., Backfische per Pfd. 2 Egr. 3 Pf. = 8 fr.

## **IV. Brod und Mehl.**

Gemischbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 2 Egr. 3 Pf. = 8 kr., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 6 Egr. 8 Pf. = 22 fr., ein dergleichen 2. Qual. (fog. Kornbrod) 5 Egr. 9 Pf. = 20 fr., Weißbrod, a) ein Wasserwerd 3 1/2 Pf. = 1 fr., b) ein Rühbrod 8 1/2 Pf. = 1 fr. Weizenmehl: Vorfuß 1. Qual. per Mt. oder 140 Pfd. 11 Egr. 10 Egr. — Pf. = 19 fl. 50 kr., im Detail 12 Egr. — Egr. — Pf. = 21 fl. — kr., Vorfuß 2. Qual. per Mt. oder 140 Pfd. 10 Egr. 20 Egr. = 18 fl. 40 kr., im Detail 11 Egr. 10 Egr. — Pf. = 19 fl. 50 kr., gew. Weizenmehl per Mt. oder 140 Pfd. 9 Egr. 20 Egr. = 16 fl. 55 fr., im Detail 10 Egr. 10 Egr. — Pf. = 18 fl. 5 fr., Roggenmehl per Mt. oder 140 Pfd. 7 Egr. — Egr. = 12 fl. 15 fr., im Detail 7 Egr. 10 Egr. = 12 fl. 50 fr.

## **V. Fleisch.**

Ochsenfleisch per Pfund 6 Egr. 3 Pf. = 22 kr., Kuh- oder Rindfleisch erste Qualität 6 Egr. 2 Pf. = 18 kr., dergleichen zweite Qualität — Egr. — Pf. = — kr., Schweinefleisch 6 Egr. 3 Pf. = 22 kr., Kalbfleisch 6 Egr. 10 Pf. = 24 fr., Hammelfleisch 6 Egr. 9 Pf. = 20 kr., Schafffleisch 3 Egr. 5 Pf. = 12 fr., Speck 9 Egr. 2 Pf. = 32 fr., Schweinefleisch 9 Egr. 2 Pf. = 32 fr., Schinken 9 Egr. 2 Pf. = 32 fr., Dörrfleisch 8 Egr. — Pf. = 28 fr., Kiersefett 5 Egr. 9 Pf. = 20 fr., Schwarzenmagen (geräuchert) 9 Egr. 2 Pf. = 32 fr., Bratwurst 8 Egr. — Pf. = 28 fr., Fleischwurst 6 Egr. 10 Pf. = 24 fr., Leber- und Blutwurst (frisch) 5 Egr. 9 Pf. = 32 fr., Leber- und Blutwurst (geräuchert) 9 Egr. 2 Pf. = 32 fr., Solberfleisch 6 Egr. 3 Pf. = 22 fr.

Der hiesige Fettviehmarkt (Ochsenmarkt) wird vom 1. December o. an Freitag Vormittags um 11 Uhr abgehalten.  
Wiesbaden, den 25. November 1871.

Das Accise-Amt.  
Hebrung.

## **Evangelische Kirche.**

XXV. p. 7.

Mittwochsgottesdienst Morgens 8 1/4 Uhr: Herr Cons.-Rath Pothmann (Tobtenfeier).  
Samstagsgottesdienst Vormittags 10 Uhr: Herr Prediger Bortmann.  
Nachmittagsgottesdienst 2 Uhr: Herr Hilfsprediger Wangelsoff.  
Besuche in der neuen Schule Morgens 8 1/4 Uhr: Herr Pred. Biemendorf.  
Die Casualhandlungen in nächster Woche verrichtet Herr Pfarrer Köhler.  
Mittwoch den 29. November Abends 6 Uhr: Missionsskizze im Rathhause.

## **Katholische Kirche.**

Lehter Sonntag nach Pfingsten.  
Vormittags: Feil. Messen sind 6, 6 1/2 und 11 1/2 Uhr; Mittagsgottesdienst 7 1/2 Uhr; Ocham mit Predigt 9 1/2 Uhr.  
Nachmittags 2 Uhr ist Andacht mit Segen.  
Tägliche sind hl. Messen 6 1/2, 7 1/2 und 9 1/2 Uhr.  
Dienstags, Mittwochs und Freitags 7 1/2 Uhr sind Schulmessen.  
Donnerstags Morgens 7 1/2 Uhr ist Segenmesse.  
Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.

Druck und Verlag der E. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

**Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Adelshausstraße 12.**  
Am XXV. Sonntage nach Trinitatis Vormittags 9 Uhr: Predigt-Gottesdienst.  
Donnerstag den 30. November Nachmittags 3 Uhr: Bibelstunde.  
Pfarrer Hein.

## **Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.**

Samstag Abends um 6 Uhr, Sonntag Vormittags um 10 Uhr.

**Matz, 24. Nov.** (Fruchtmarkt.) Bei keinem Markte Gerste und Weizen unersäet. Korn etwas höher. 200 Pfd. Weizen 15 fl. bis 15 fl. 30 kr., 180 Pfd. Korn 10 fl. 15 kr. bis 10 fl. 35 kr., 160 Pfd. Gerste 7 fl. 30 kr. bis 8 fl. Im Großhandel wenig Geschäft, da die Preise nach auswärts nicht rentiren. Rübsen 29 fl. Braunkorn 31 fl. 30 kr.

## **Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.**

1871. 23. November.	6 Uhr	2 Uhr	10 Uhr	Tägliche Mittel
Barometer* (Bar. Vintu).	534,96	535,06	535,19	535,07
Thermometer (Reaumur).	+0,4	+0,8	+0,2	+0,46
Dampfspannung (Bar. Lin.).	1,78	1,84	1,94	1,85
Relative Feuchtigheit (Proc.).	86,5	86,1	96,1	89,56
Windrichtung u. Windstärke.	schwach.	schwach.	stille.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	bedekt.	bedekt.	bedekt.	—
Niederschlag pro □ in par.	—	—	0,8	—

\* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

## **Tages-Kalender.**

**Der jochplastische Garten** in den Gärtenanlagen (verlängerte Parkstraße) ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Heute Samstag den 25. November.

**Kursaal zu Wiesbaden.** Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.

Abends 8 Uhr: Reunion dansante.

**Amicitia.** Abends 8 Uhr: Erster Ball im Saalbau Schirmer.

**Turn-Verein.** Abends 8 Uhr: Stiftungsfest im Römerhalle.

**Versöhnungs-Verein.** Abends 8 Uhr: Vorstandssitzung in der Restauration Eugenbühl.

**Kaufmännischer Verein.** Abends 8 1/2 Uhr: Wochen-Versammlung.

**Local-Unterstützungs-Verein der Arbeiter.** Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung im Locale des Herrn Bäder, Nollersstraße 10.

**Männer-Turnverein.** Abends 9 Uhr: General-Versammlung in Vereinslocale.

**Königliche Schauspiele.** Ein Glas Wasser, oder: Ursachen und Wirkungen. Lustspiel in 3 Acten nach Schiller, von H. Cosmar.

**Gefährliche Vereine.** Abends 8 1/2 Uhr: Zusammenkunft bei Herrn Boths, Langgasse.

Morgen Sonntag den 26. November.

**Gewerbliche Zeichenschule.** Vormittags 8 Uhr: Unterricht in der Schule am dem Mischelsberg.

**Zeichenschule für Erwachsene.** Vormittags 8 Uhr: Unterricht in der höheren Bürgerschule.

**Cäcilien-Verein.** Vormittags 10 Uhr: General-Probe im großen Saale des Kurparks.

**Katholiken-Versammlung** Nachmittags 3 Uhr im Saale zum großen Wald in Elbide.

**Kursaal zu Wiesbaden.** Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.

**Cäcilien-Verein.** Abends 7 Uhr: Erstes Vereins-Concert im großen Saale des Kurhauses. Nach dem Concert: Zusammenkunft der Herren im kleinen Saale des Casino's.

**Katholischer Kirchenchor.** Abends 7 1/2 Uhr: Stiftungsfest im Römerhalle.

**Über-Unterhaltung der vereinigten Schreiner- und Maler-Krankenkasse.** Abends 9 Uhr im Saalbau Schirmer.

**Kassauische Eisenbahn.** Abgang: 6. 8.20\* 10.5 (nur bis Wiesbaden). 11.25. 3.5. 5.20 (nur bis Wiesbaden). Ankunft: 8 (von Wiesbaden). 11.15. 2.30. 6.40. 7.45\* 9 (von Wiesbaden). 10.11.

**Lannusbahn.** Abgang: 6.10. 8.40. 9.40\* 10.55\* 12.10. 2.30. 4.30\* 6.30. 7.20\* 8.55. Ankunft: 7.55. 8.35\* 10.25. 11.27.

1. 8.15\* 4.25. 5.25\* 6 (von Mainz). 8.15. 10.40.

\* Schnellzüge.

## **Frankfurt, 23. November 1871.**

Geld-Course.	Wassel-Course.
Preuß. Cassenscheine 1 fl. 35 — 45 1/4 fr.	Amsterdam 99 1/4 1/2 b.
Friedr. d'or . 9 58 — 59	Berlin 105 h.
Pischn (dorbet) . 9 40 — 42	Gen 104 1/2 b.
Doll. 10 fl.-Stücke . 9 53 — 55	Genova 87 1/4 b.
Dutaten . 5 31 — 38	Leipzig 106 b.
20 fr.-Stücke . 9 18 1/2 — 19 1/2	London 118 1/2 1/2 b.
Soderigns . 11 47 — 49	Paris 91 1/2 1/2 b.
Imperialen . 9 42 — 44	Wien 100 1/2 1/2 b.
Dollars in Gold . 2 24 1/2 — 25 1/2	Disconto 4 1/2 % C.

(Hierbei 2 Beilagen.)



## Local-Gewerbeverein.

Der Vorstand des hiesigen Local-Gewerbevereins beabsichtigt für diesen Winter resp. die Monate December, Januar, Februar und März eine Wochenzeichenschule zu errichten. Der Unterricht wird an sämtlichen Wochentagen Vor- und Nachmittags erteilt und erstreckt sich auf Freihandzeichnen, geometrisches Zeichnen, darstellende Geometrie, Licht- und Schattenlehre, Perspective, Bauconstruction und Fachzeichnen; außerdem ist der Unterricht im Modelliren noch damit verbunden. Das Honorar für sämtlichen Unterricht beträgt 2 Thlr. per Monat und ist es jedem Teilnehmer an demselben gestattet, zu jeder Tageszeit einzutreten und die für ihn passenden Unterrichtsstunden zu besuchen. Anmeldungen zur Theilnahme am Unterricht sind baldigst und bis zum 1. Dec. an die Lehrer der Anstalt, die Herren Architekten L. Euler, P. Koppen und G. Fürstchen, Friedrichstraße 38, sowie an den Unterzeichneten zu richten, welcher auch zu jeder weiteren Auskunft gerne bereit ist.

Für den Vorstand des Local-Gewerbevereins:  
Ch. Gsch.

137

## Ausstellung

3945

der  
**Verlosungs-Gegenstände**  
zum Besten  
der neu zu erbauenden kathol.  
Kirche

zu Bleibrich-Mosbach

vom 16. bis 27. November d. J.

täglich von 11 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags.

**Ausstellungs-Local im Herz. Schlosse.**

Eingang nächst der Portier-Loge.

Eintrittspreis 9 kr. à Person. Kinder 3 kr.

Loose à 5 Sgr. sind an der Kasse zu haben.

**Briefpapier** mit Namen, 60 Bogen von 12 fr. an,  
empfehlte sowie alle Arten Schreibmaterialien  
Carl Jäger, Langgasse 16.  
Buchbinder-Arbeiten werden bestens ausgeführt. 1386

**Berlinische Feuer-Versicherungs-Anstalt**  
**Berlinische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft**  
zu festen und billigen Prämien.

**Auswanderungs-Agentur** des Hauses J. H. P. Schröder  
& Co. in Bremen bei  
2584 **Wilh. Dietz, Langgasse 31.**

**Geachte Decimal- und Tafelwaagen**  
vorräthig in der Maschinenfabrik von  
619 **C. Schmidt, Emserstraße 29 o.**

**An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern etc.**  
**14 Kirchhofsgasse 14.** 328

## Schützenhaus unter den Eichen.

Dem verehrlichen Publikum empfehle ich bei seinen Winter-Spaziergängen meine geräumige, geheizte Localität, eine gute Restauration, Glasbier, Aepfelwein, sowie einen ausgezeichneten Wein bestens.

Größere und kleinere Essen zu jedem Preise auf vorherige Bestellung.  
Nichtungsvoll

2665

**Eduard Chedell.**

## Neroberg.

Die Eröffnung meiner Winterhalle zeige hiermit ergebenst an mit dem Bemerken, daß zu jeder Tageszeit kalte und warme Speisen nach der Karte, sowie ein ausgezeichnete Wein verabreicht werden.

NB. Sonntags ausnahmsweise ein gutes Glas Frankfurter Bier. Höflichst ladet ein  
P. Brühl. 2452

**Moussirender Rudesheimer.**

**(Dietrich & Ewald.)**

Champagner vorzüglicher Qualität. Lager bei

621

**C. H. Schmittus, Wehlbadstraße 14 a.**

## Die Punsch-Syrop

von

**August Poths hier**

empfehlen sich durch Güte und Preiswürdigkeit. Ich verkaufe davon in ganzen und halben Flaschen und im Anbruch und bitte um gefl. Abnahme.

4152

**J. Gottschalk, Goldgasse 2.**

## Thee

in allen Sorten

von **J. L. Ronnefeldt in Frankfurt a. M.**

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

**Adolph Scheidel, Hof-Lieferant,**  
278 **Webergasse im Hôtel de Nassau.**

## Engl. Buchbinder-Calico

bei **G. Jäfland, Weißadlergasse 10,**  
in **Frankfurt a. M.**

42

**Bommer'sche Gänsebrüste,**  
**Gänsefeulen**

empfehlte

**Fr. Eisenmenger,**

4553

Langgasse 11, vis-à-vis der Schönenhofstraße.

**A. Poths'sche**

4151

## Punsch-Syrop

bei **J. Dillmann, Ecke der Schmalbacher- u. Rheinstraße.**

**Gummifeldene Strümpfe, Fuß-, Waden-, Knie- und**  
**Schenkelstücke in allen Nummern stets auf Lager bei**  
**Carl Daum, Spiegelgasse 6.**  
660



**Zurückgesetzte**  
**farbige Seidenzeuge u. Foulards**  
 bei **Salomon Herz,**  
 Hof-Lieferant,  
 4446 **Webergasse 1.**

## Zurückgesetzte

Körbe, Portefeuilles,  
 Wandtaschen, 3399  
 Thee- und Cigarrenkasten,  
 Feuerzeuge, Aschenbecher  
 etc. etc.

bei **W. Heuzeroth, Langgasse 53.**

## Pelzwaaren

nach dem neuesten Façon, elegant und  
 schön gearbeitet, empfehlen in größter Aus-  
 wahl zu den billigsten Preisen

**H. Profitlich's Erben,**  
 Metzgergasse 20.

**Reparaturen** werden bestens  
 ausgeführt. 4363

## Gust. Birnbaum, Michelsberg 3,

empfehlen fortwährend Bohlen, klein gemachtes Holz und Ruhr-  
 kohlen; auch ist daselbst noch Baumwolle das  $\frac{1}{4}$  Pfund von  
 18 kr. an, Winterhandschuhe, Kapuzen und Gummischuhe zum  
 Einkaufspreise zu haben. 3721

**Herrn-Heinden** 1 fl. 12 kr., wollene Wämme in  
 großer Auswahl von 1 fl. an, Unterhosen  
 von 48 kr. an, Flanellhemden 2 fl., gestricke wollene Herrn-  
 und Frauen-Strümpfe 36 kr., wollene Herrn-Socken von 18 kr.  
 an, feinste Kopfhawls 54 kr., Seelenwärmer 48 kr., Winter-  
 Handschuhe von 18 kr. an, Winterschuhe von 30 kr. an, Herrn-  
 tücher von 30 kr. an, seidene Herrenbinden von 12 kr. an, Hosenträger 9 kr., Crinolins 1 fl., Corsetten 36 kr., wollene feine  
 Kinderjacken 30 kr., wollene Kinderschuhen 15 kr., Zahnbürsten  
 6 kr., Kristalllämpe 6 kr., Broschen und Ohrringe 6 kr., Mechanik  
 4 kr., Gummischuhe 1 fl. bei

**G. Burkhard, Michelsberg 16.** 258

## Billige garnirte Kinder- & Damenhüte

nach neuestem Geschmack, sowie billige Schulhüte für Mädchen  
 empfiehlt **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.** 467

Neben Röder'schen und Sellner'schen

## Punsch-Syropen

empfehle ich als vorzüglich diejenigen von **August Boths** hier  
 in ganzen u. halben Flaschen, Arac- und Rum-Punsch im Anbruch.  
**C. W. Schmidt,**  
 4153 **Ecke der Bahnhofs- und Louisenstraße.**

## Prima

Emmenthaler Schweizerkäse,  
 Holländischen (Gouda und Edamer),  
 Fromage de Brie und Boudons,  
 Strasburger Münsterkäse,  
 grüne Kräuter-Käse

empfehlen **Fr. Eisenmenger,**  
 4552 **Langgasse 11, vis-à-vis der Schützenhofstraße.**

## Seemuschelein

sind frisch eingetroffen bei **F. Strasburger,**  
 4340 **Kirchgasse, Ecke der Jarlbrunnenstraße.**

## Zinnsand

in Original-Tonnen zu beziehen bei  
 109 **J. K. Lembach in Dieblich.**

**Arbeits-Hosen** fl. 1. 24. bis zu den feinsten fl. 7. 30.,  
 Westen von fl. 1. an bis zu den feinsten fl. 3. 30.,  
 feinste Winterröcke von fl. 8. an, Schützenjuppen von fl. 4. 30.  
 an, Knaben-Hosen und Jacken sehr billig bei  
 258 **G. Burkhard, Michelsberg 16.**

**Bibeln** von 24 kr. bis zu 10 fl. und **neue Testamente**  
 mit Psalmen von 11 kr. bis zu 2 fl. 48 kr. in vielen Sprachen  
 empfiehlt **Ph. Gärtner, Adlerstraße 40.** 618

**Arbeits-Hosen, Hemden und Kittel** sehr billig bei  
**G. Burkhard, Michelsberg 16.** 257

## Borde, Latten, Rahmen, Diele

in verschiedenen Dimensionen billigt zu haben.  
 3097 **G. D. Linnenkohl.**

## Für Herrschaften und Antiker.

Die erwarteten **Pferdescheeren** und **Geschirrwäsche** (in  
 Flaschen und Büchsen) ist eingetroffen bei  
 3979 **Fr. Becker, Sattler, Spiegelgasse.**

Ein in der gesunden Lage von Wiesbaden gelegenes, mit Bier-  
 und Obstkarten umgebenes **Landhaus** ist zu verkaufen oder  
 auf mehrere Jahre zu vermieten. Dasselbe ist ganz solide ge-  
 baut und kann auf Wunsch sofort übergeben werden. Näheres  
 Exp. d. Bl. 4281

Ein schön gelegenes **Landhaus** an der Sonnen-  
 bergerstraße ist zu verkaufen. Offerten unter **N. A.**  
 beliebe man in der Expedition abzugeben. 4194

Ein schönes **Herrschaftshaus** in hübscher Lage ist Wegzugs-  
 halber sammt Möbels zu verkaufen durch **Jos. Zmand, Neu-**  
**gasse 20.** 2605

**Französische Sprach- und Conversations-Stunden**  
 erteilt **R. Lambrich Wwe., Mauergergasse 1.** 4512

Eine Dame wünscht Stunden im **Englischen, Französischen**  
 und **Deutschen** zu geben. Näheres Expedition. 3832

Ein noch in gutem Zustande befindlicher **Kaffeebrenner** ist  
 zu verkaufen **Adlerstraße 21.** 4252



**M. Marx aus Wetzlar.**

Das Lager befindet sich im „Pariser Hof“, Spiegelgasse 9, in Wiesbaden.

## Grosser Ausverkauf.

Beginn heute Mittwoch den 22. d. Mts.

Einem geehrten Publikum der Stadt und Umgegend hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mit einem großen

### Wollen- & Baumwollen-Lager

dahier eingetroffen bin und einen Ausverkauf in diesen Artikeln arrangirt habe. Meinen Preis-Courant unten beifügend, sehe ich zahlreichen Zuspruch entgegen.

**Wiederverkäufern und Armen-Anstalten gebe ich 5 % Rabatt.**

M. Marx aus Wetzlar.

#### Preis-Courant.

Strickwolle in allen Farben das Viertelpfund von 24 bis 36 fr.,

Reifwolle das Viertelpfund 36 fr.,

Terneauxwolle in allen Farben das Loth 6 fr. bis 7 fr.,

Baumwolle in weiß das Pfund bis zu 57 fr.,

do. in ungebleicht das Pfund von 30 bis 45 fr.,

do. ungebleicht, Bollgewicht, das Pfund zu 1 fl. 18 fr.,

farbige Baumwolle das Pfund von 36 fr. bis 1 fl. 12 fr.,

Ehemadura in allen Nummern das Pfund zu 2 fl.,

12 Stück Elässer Faden ohne Holz 18 fr.,

12 Stück Brodspuls von 15 fr. bis 1 fl. 9 fr.,

Kartenzwirn das Duzend 6 fr.,

Brabanter Zwirn, schwarz, 1 Achtelpfund von 7 bis 10 fr.,

do. weiß, " 8 " 14 "

1 Loth Lyoner Seide, schwarz, 30 fr.,

12 Str. farbige Seide 7 fr.,

1 Dgd. leinene Stiefelnesfel 3 fr.,

1 Dgd. Kameelhaarnesfel 6 fr.,

1 Dgd. seidene Nesfel 16 fr.,

1 Dgd. wollene Corsettenesfel 18 fr.,

neusilberne Fingerhüte das Stück 1 fr.,

16 Dgd. Faden und Schlingen, schwarz, 3 fr.,

do. in Silber, 6 fr.,

Einnähtordel das Dgd. 5 fr.,

100 Stück engl. langohrige Nähadeln 12 fr.,

do. goldohrige " 15 fr.,

6 Stopfnadeln 1 fr.,

5 Stricknadeln aus reinem Stahl 1 fr.,

5 do. für Wolle 2 fr.,

100 Stück Karlsbader Stecknadeln 2 und 3 fr.,

12 Stück Charlnadeln 2 fr.,

12 Stück Sicherheitsnadeln 2 fr.,

12 Dgd. Porzellanknöpfe 4 fr.,

12 Stück Perlmutternöpfe von 3 bis 12 fr.,

Kleiderknöpfe in allen neuen Dessins das Duzend von 4 bis 12 fr.,

12 Stück Mandelseife 30 fr.,

12 Stück Honigseife 1 fl. 6 fr.,

12 Stück Transparentseife 30 fr. bis 1 fl. 12 fr.,

Reisflämme in Rautschud das Stück 6 fr.,

Staubflämme do. " 6 "

Reisflämme für Kinder das Stück 6 fr.,

12 Stränge Zeichengarn 2 fr.,

4 Loth polirte Haarnadeln 3 fr.,

1 Stück (15 Ellen) wollene Lügen 15 fr.,

Strumpfbänder das Paar von 2 bis 7 fr.,

Buckst.-Handschuhe das Paar zu 24 fr.

**NB.** Außerdem habe ich eine große Parthie **Damenschälchen** von 6 bis 12 fr., **Unterhosen**, **Gesundheits-Jacken**, **Kinderschrumpfe**, **Stickeren** und **Sammetbänder** zu herabgesetzten Preisen.

4410

Spiegelgasse 9. — Sonntags ist das Geschäft geschlossen.

Das seit 40 Jahren bestehende reichassortirte, billige

## Spielwaaren-Magazin

**Johann Engel Nachfolger**

befindet sich unverändert

**No. 5 Häfnergasse No. 5.**

1 fl. Wollene Wämme für Männer, Frauen und Knaben in großer Auswahl,

1 fl. 30 fr. Flanelhemden bei 258

G. Burkhard, Michelsberg 16.

**A. Harzheim, Michelsberg No. 1.**

Thoreingang,

kauft getragene Herrenkleider, Gold- und Silbertreffen, Porte-epée's u. dgl. m. 624



## Allgemeiner Krankenverein der Stadt Wiesbaden.

Die zweite statutenmäßige General-Versammlung findet kommenden Montag den 27. November Abends 8 Uhr im Saalbau Nerothal statt.

Tages-Ordnung: Berichterstattung der Prüfungs-Commission für das Jahr 1870; Aufnahme neuer Mitglieder; Abänderung des §. 6 der Statuten; verschiedene Vereins-Angelegenheiten.

Anmeldungen neuer Mitglieder nimmt Herr Director G. Schäfer, Goldgasse 1, sowie sämtliche Vorstands-Mitglieder fortwährend entgegen.

Es ladet höflichst ein

Der Vorstand. 124

## Katholische Kirchenchor

feiert nächsten Sonntag den 26. November im „Römersaal“ sein Stiftungs-Fest.

Er ladet dazu seine Freunde und Gönner freundlichst ein.

Eintrittskarten für Herren 48 kr., Damen frei. Programme und Karten sind zu haben bei Herrn Commissionär Schäfer, Neugasse 2, bei Herrn Wilhelm, Michaelsberg 19, sowie Abends an der Kasse.

Anfang 7½ Uhr Abends. Nach den Gesang-, Musik- und Declamations-Vorträgen

**BALL** (mit gutbesetztem Orchester).

4254

Der Vorstand.

## Abend-Unterhaltung.

Die Abend-Unterhaltung der vereinigten Schreiner- und Glaser-Krankenkasse findet Sonntag den 26. November Abends 8 Uhr im Saalbau Schirmer statt.

Karten für Herren à 24 kr. sind zu haben bei J. W. Klein, Webergasse 45, Rumpf, Materialist, Webergasse 34, Gärtner, Delenenstraße 15, und Arzbach, Dambachthal 2. Damen frei.

Der Altgeselle. 4135

## Tanz-Unterricht.

Montag den 27. d. Mts. beginnt ein neuer Cursus für Tanzunterricht. Diejenigen Herrn und Damen, welche sich an dem Unterrichte zu betheiligen wünschen, wollen ihre Anmeldungen baldmöglichst bei mir in meiner Wohnung, Dogheimersstraße 27a, oder Abends von 8—10 Uhr in meinem Unterrichtslocale, Kirchgasse 8, machen. Ph. Schmidt, Tanzlehrer. 4368

## Pianoforte-Lager

von S. Hirsch, Tannusstraße 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelklavieren, Harmoniums u. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 139

## Reichsortiertes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermieten.

283 Ed. Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

## Piano, Instrumente aller Art

und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen  
281 A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

## Turn-Verein.

## Stiftungs-Fest.

Heute Samstag den 25. November Abends 8 Uhr soll das 12. Stiftungs-Fest des Vereins im „Römersaal“ durch eine **Abend-Unterhaltung**

(turnerische Uebungen, Chorgesänge, Vorträge u.) mit darauffolgendem

## BALL

gefeiert werden und laden wir hiermit Mitglieder wie Nichtmitglieder höflichst ein.

Entrée für Mitglieder 30 kr., Nichtmitglieder 42 kr. Damen frei.

Eintrittskarten sind zu haben bei den Herren G. Löw, Hirschgraben 14, C. Rommershausen, Langgasse 4, Fr. Engel, Langgasse 33, und G. Sinf, Metzgergasse 13 (woselbst sich auch diejenigen Mitglieder Karten zu holen gebeten sind, denen die in Circulation befindliche Subscriptionliste nicht zugegangen sein sollte), sowie auch Abends an der Kasse.

447

Der Vorstand.

## J. Rossel, photographisches Atelier, Wilhelmstraße, vis-à-vis dem Victoria-Hotel und Tannus-Bahnhof.

Ich erlaube mir, nachdem ich mein neu erbautes Atelier auf das Elegante hergerichtet, einem verehrten Publikum die ganz ergebene Anzeige zu machen, daß alle in die Photographie einschlagende Aufträge, z. B. Portraits in Visitenartenformat, Kabinetsgröße, Vondschafen und Reproduktionen, sowie Aufnahmen außerhalb und im Hause auf das Billigste und Pünktlichste besorgt werden.

Geehrten Aufträgen entgegengehend, zeichnet mit Hochachtung  
4210 J. Rossel, Photograph.

## Das beliebte Cölnische Wasser

à Flacon 24 kr. ist wieder eingetroffen bei

Carl Bonacina,

neue Colonnade 34.

4439

## Der Lahrer hinkende Bote,

Kalender für 1872, ist zu haben in Wiesbaden bei

F. Kobbe, P. Hahn,

4519

Webergasse 17.

Langgasse 5.

Alle Haushaltungs-Gegenstände in Porzellan, Glas, Steingut u. s. w., sowie ausgezeichnetes Dieburger Kochgeschirr und Höhrer Steinwaaren empfiehlt

2266 Philippine Meyer, geb. Kossel, Webergasse 24.

3 u. 6 kr. Reiskörner und Griskörner von Rautschud  
bei G. Burkhard, Michaelsberg 16. 257



**Preis-Courant**  
für die bevorstehende Winter-Saison  
von **Louis Süß,**  
24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen, 24,  
Wiesbaden.

<b>Double- und Escimo-Paletots</b> in schwarzer, blauer und brauner Farbe	von fl.	11. —	anfangend.
<b>Ratiné-Paletots</b> mit Pelzrückseite in blauer und brauner Farbe		14. —	
<b>Complete Buxkin-Anzüge</b>		18. —	
<b>Winter-Säckchen</b> , einreihig		5. —	
ditto zweireihig mit Sammtkragen		7. —	
<b>Jagdjoppen</b>		4. 30.	
<b>Schlafröcke</b> in allen denkbaren Farben und Ausstattungen		5. —	
<b>Winter-Hosen</b>		4. 30.	
ditto Westen		1. 45.	
<b>Knaben-Anzüge</b> (für jedes Knaben-Alter)		5. —	

Langgasse 2.

2 Langgasse.

**H. KAHN**

empfehlte sein reichhaltiges Lager in:

**Herren- und Knaben-Anzügen,**  
**Winterpaletots** in Ratiné, Double, Eskimo und Flocané,  
**Schlafröcken** in verschiedenen Qualitäten und Dessins,  
**Jagdjuppen** und  
**Stoffen** zur Anfertigung nach Maß.

2232

**Wachstuche**

für Tisch- und Kommode-Überzüge in allen Breiten und Qualitäten, **Bedertuch**, sowie wasserdicke **Unterlagsstoffe** zum Schonen der Betten, empfiehlt zu billigsten, festen Preisen

3699

**Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31.**

Ich erlaube mir mein neugegründetes, billiges, wohl assortirtes

**Grosses Kinderspielwaaren-Magazin**

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

**Theodor Engel, 12 große Burgstraße 12. 1870**



## Bekanntmachung.

161. Königl. Preuss. genehmigte große Frankfurter Stadt-Lotterie mit wirklichen Gewinnen von 2 zu 100,000, 1 zu 50,000, 25,000 u. s. f., im Ganzen 14,000 Gewinne und 7600 Freilose bei nur 26,000 Loosen!

Amtliche Original-Loose zu der am 5. und 6. December stattfindenden Ziehung:

das Ganze	für Thlr	3. 13 Sgr.
" Halbe	"	1. 22 "
" Viertel	"	— 26 "

sind direkt zu beziehen durch den amtlich angestellten Haupt-Collecteur

**Salomon Levy,**  
Frankfurt a. M.

474

Ziehung am

5. und 6. December d. J.

## Das große Loos

von Zweimal Hundert Tausend Gulden,

sowie weitere Gewinne von fl. 50,000, 25,000, 2mal 20,000, 2mal 15,000, 2mal 12,000, 2mal 10,000 u. s. w. kann man auch diesmal wieder erlangen in der von Königl. Preuss. Regierung genehmigten und somit in der ganzen Königl. Monarchie erlaubten Frankfurter Stadt-Lotterie, deren Gewinnziehung 1. Klasse schon am 5. u. 6. December d. J. stattfindet. Der Unterzeichnete hält hierzu seine bekannte glückliche Haupt-Collecte, mit ganzen Loosen à Thlr. 3. 13., Halben à Thlr. 1. 22., Vierteln à 26 Sgr. (Pläne und Listen gratis) gegen Einsendung oder Nachnahme des Betrages bestens empfohlen. Der amtlich bestellte Haupt-Collecteur:

Rudolph Strauss in Frankfurt a. M.

Die Frankfurter Lotterie wird nur noch bis Ende des Jahres 1872 fortgesetzt; diejenigen also, welche in derselben noch vor deren Schluß ihr Glück versuchen wollen, mögen die Gelegenheit diesmal nicht unbenutzt vorüber gehen lassen.

420

Ziehung am

5. und 6. December d. J.

Das von mir fabricirte, durch seine ausgezeichneten Wirkungen seit mehr denn 20 Jahren als sicherstes Präservativ gegen Magenleiden aller Art rühmlichst bekannte ächte

**C. W. Bullrich's**

## Universal-Reinigungssalz

hält stets vorrätig in Original-Packeten per Pfund 42 kr. Ed. Weygandt in Wiesbaden. L. Braun in Dieblich. Fr. Heller in Usingen. K. Hanson in Camberg. J. Scherer in Destrach. Ph. Jac. Bauer in Bornig. Wilh. Kimpel in Gaud. G. K. Altenkirch in Lorch.

358

**C. W. Bullrich** in Berlin.

## Wiederver Silberung und Vergoldung

gebrauchter metallener Gegenstände bei

**E. L. Specht & Cie.** 623

Chaise longues, Sophas, Sessel, Sprungrahmen von 15 fl. (neu) empfiehlt

4332

**L. Reitz,** Tapezire, Langgasse 23.

Angefangene und fertige

## bunte und weisse Stickereien

in großer Auswahl vorrätig, sowie auf Bestellung angefertigt, als: Hosenträger, Eckbretter, Stuhlstreifen, Kissen, Pantoffeln, schon mit 1 fl. anfangend; ferner alle zu Stickereien abgepasste Artikel, als: Etais, Portefeuilles, Wandtaschen, Garderobehalter etc., sämtliches Stickmaterial zu den billigsten Preisen; Terneaux-Wolle das 1/4 Pfund von 36 kr. an,

## Putz-Artikel,

als: Blumen, Spitzen, Bänder etc.,

477

## Sammet-Stoffe

zu Hüten und zu Kleidern, größte Auswahl von Qualitäten von 36 kr. an bis zu 10 fl. die Elle,

## fertige Damen-Hüte

empfiehlt billigst in schöner Auswahl

**P. Peaucellier,** Marktstraße 11.

## A. Kloninger, gr. Burgstrasse 4,

empfiehlt zu Weihnachten:

Grosse Auswahl in allen gez. Sachen, dieselbe in Garnituren,

**Kinderkleider und Kinderschürzen,**

sowie alle übrigen Weisswaren;

ebenso **Flanelle.**

443

Seit dem ersten November ist die

## Brüsseler Spitzen-Handlung

von **J. de Drayer**

nach Frankfurt a. M., Stiftstraße No. 24, nahe der Zeil, verlegt worden.

2960

Depuis le 1. Novembre, la Manufacture de dentelles de Bruxelles

de **J. de Drayer**

**Francfort**

est transférée à

Stiftstrasse No. 24, près de la Zeil.

1388

## Talmi-Uhrketten,

im Tragen den goldenen gleich, in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen.

**Carl Bonacina,**

neue Colonnade 34.

4438

54 kr. Feinste Kopfschawls 54 kr.,

48 kr. Frauen- u. Mädchen-Seelenwärmer 48 kr.

12 kr. Valentin bei **G. Burkhard,** Michelsberg 16.

25

gela



# Gothaer Cervelatwurst, Frankfurter Würstchen

empfiehlt  
4290

**Fr. Eisenmenger,**  
Langgasse 11, vis-à-vis der Schützenhofstraße.

**Specialitäten aus der Fabrik von**  
**H. Rensenpennig, Halle a/S., gegr. 1852.**

## Glycerin-Waschwasser,

ein wirklich reelles Waschmittel zur Erlangung und Conservierung eines weißen Teints, sowie zur Bejettigung von Haut-Unreinigkeiten. Empfohlen in allen cosmetischen Büchern. Flasche 1 fl. und 1/2 fl.

## Chinesisches (Silber-) Haarfärbe-Mittel

färbt sofort und dauernd braun und schwarz, dabei ist es ohne schädliche Bestandtheile, daher ohne jede Gefahr zu benutzen. Flasche 1 1/2 fl. und 45 fr.

## Voorhof-Geest,

zur Belebung und kräftigen Anregung der Haarwurzeln, deshalb sicher wirkend zur Conservierung und Kräftigung des Haarwuchses. Dabei auch ein nie verfallendes Mittel bei Kopfschmerz, Kopfsicht, Migraine etc. Flasche 1 fl. und 1/2 fl.

**Rensenpennig'sche Hühneraugen-Pflasterchen,** weltbekannt als ein Radicalmittel zur schnellen und schmerzlosen Vertreibung der so lästigen Hühneraugen, per Stück 4 fr.

## Dentifrice Universelle,

jeden rheumatischen und örtlichen Zahnschmerz sofort stillend. à Flacon 18 fr.

**Dr. Richters electromotorische Zahnhalständer,** um den Kindern das Zahnen zu erleichtern. à 35 fr.

## Flüssiger Crystall-Leim

zur directen Anwendung in kaltem Zustande zum Kitten von Porzellan, Glas, Holz, Papier, Pappe etc., unentbehrlich für Comptoirs und Haushaltungen. à Flasche 18 und 11 fr.

Das langjährige gute Renommé der Fabrik und der immer sich vergrößernde Absatz derselben bürgen für die Güte dieser Artikel, welche ächt zu kaufen sind in Wiesbaden bei **P. Peacellier, Marktstraße 11.**

Außer den obigen Artikeln findet man daselbst eine Auswahl von über 1000 verschiedenen

## Parfümerie-Artikeln,

als allen Arten Poudern, Schminken, Toilette-Seifen, Pomaden etc. etc.

Wohlfriechendes und kölnisches Wasser in allen Qualitäten von 3 fr. anfangend. 480

## Respirators (Lungenschützer),

englische und selbstverfertigte in großer Auswahl vorrätig, empfiehlt zu billigen, festen Preisen

**Gg. Hisinger, Marktstraße 11. 4371**

**Sammelfleisch per Pfd. 12 fr.,**

**Ochsenfleisch per Pfd. 18 fr.**

bei **M. Marx, Markhofgasse 3. 2335**

**Sammelfleisch per Pfund 14 fr.**

ist fortwährend zu haben bei

**S. Baum, Metzgergasse.**

An meinem Bauplatz Victoriastraße kann Baugrund abgeladen werden. **Ph. Knauer. 4420**

## Café Schiller, Goldgasse 6.

Von heute an einen sehr guten Mittagstisch zu 30 fr.; auch werden Abonnenten angenommen. 4477

## Restauration A. Hilge,

Schachtstraße 18. 4228

Gutes Mittagessen zu 14 fr., Abendessen zu 10 fr.; auch können Arbeiter Logis erhalten und Fremden übernachten.

## Gasthaus zur Rheinlust in Schlerstein.

Mein schön eingerichtetes, sehr geräumiges Winterlocal mit schöner Aussicht auf den Rhein bringe ich dem geehrten Publikum in empfehlende Erinnerung.

Achtungsvoll **Fr. Wehnert.**

**NB. Gute Hausmacher Wurst, Solpferfleisch, Fische etc. etc.** 3485

## Frische Egmonder Schellfische

eingetroffen bei **J. C. Kelper, Michaelsberg 6. 4593**

## Feinste Gothaer Cervelatwurst, feinste Gothaer Zungenwurst, Frankfurter Würstchen, Mainzer Sauerbrant

empfiehlt **J. W. Weber, Moritzstraße 18. 4590**

## Wieler Sprotten

in bekannter frischester Qualität wieder eingetroffen bei 4615

**C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.**

## Reinen Nordh. Kornbranntwein

per Schoppen 12 fr.,

## reinen Dauborner Kornbranntwein

per Schoppen 20 fr.

bei **Chr. Wolf jun., Marktstraße 26. 4385**

## Ital. Maronen

eingetroffen bei

**Fr. Eisenmenger,**

4551

Langgasse 11, vis-à-vis der Schützenhofstraße.

## Bruch-Chocolade

per Pfund zu 28 fr. empfiehlt

4581

**J. Gottschalk, Goldgasse 2.**

## Ital. Maronen,

größte, ausgeuchte Frucht, empfiehlt

**C. W. Schmidt, Bahnhofstraße. 4344**

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables Landhaus. Näheres Dohheimerstraße 29 a. 1313

Ein gut gemauerter Rotheherd ist billig zu verkaufen Marktstraße 15. 4144



## Ruhrer Ofenkohlen.

stärkliche Waare, sind vom Schiff und in jedem Quantum aus dem Hause zu beziehen, **Wellen** 2 Stück 7 fr., 2 Rumpf Kohlen 19 fr. **Lang, Steingasse 31. 2937**

## Beste Ofen- und Biegelkohlen

aus der Zeche „**Helena Amalia**“ zu beziehen bei **Fritz Rückert.**

Bei Abnahme von ganzen Waggons bedeutende Preisermäßigung. Bestellungen werden angenommen bei **Fritz Sahn, Restaurateur, Spiegelgasse 15, August Sahn, Metzger, Kirchgasse 6a, und Jacob Rückert, Feldstraße 8. 148**

**Ruhrkohlen** bester Qualität in ganzen Waggons, sowie in jedem sonst beliebigen Quantum, feingemachtes Buchenscheitholz und Wellen billigst zu beziehen bei **14734 Carl Beckel jr., Schachtstraße 7.**

**Ruhrkohlen**, ganzes und klein gemachtes buch. Scheitholz, Wellen in jedem Quantum billigst zu beziehen bei **P. Boysiegel, Kirchgasse 20. 3970**

## Ruhrer Ofenkohlen 1r Qualität

können von heute an vom Schiffe an der Dörsenbach wieder direkt bezogen werden. **3612 August Homberger, Moritzstraße 7.**

## Trockenes Scheitholz für Porzellan-Ofen,

**1a Fettschrot für Herd- und Ofenfeuerung** vom Schiffe, sowie in Wagonladungen und kleineren Quantums zu den billigsten Preisen empfiehlt **18047 G. D. Linnenkohl.**

## Die Dampf-Brennholzspalterei

von **W. Gall, Dogheimerstraße 29a,** liefert billigstes Brennholz, fertig geschnitten und gespalten sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. **110**

## Brennholz-Lager

von **K. Schmitt, Friedrichstraße 11.**

Trockenes Buchen-Scheitholz, ganz und klein gemacht, sowie fein gespaltenes Kiefernholz zum Anzünden in jedem beliebigen Quantum zu beziehen. **174**

## Haus Geisbergstraße 18a

zu verkaufen. Näheres daselbst im Parterrestock. **1958**

## Zu verkaufen.

Ein an der Blumenstraße, in der Nähe der Curanlagen schön gelegenes **Landhaus** mit Hintergebäude ist zu verkaufen; dasselbe ist komfortabel eingerichtet und mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres Rheinstraße 13. **611**

Hintere Taunusstraße ist ein **Haus** mit Garten unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. **2166**

Zum Hause Schwalbacherstraße 25 sind **7 Stubenthüren** mit Allem, was dazu gehört, sehr gut in Holz erhalten, zu verkaufen. **4515**

## Belzmaaren-Lager.

**Adam Gilberg, Langgasse 5.**

Zur Winter-Saison empfehle ich mein reichhaltiges **Belzmaaren-Lager** und versichere ein geehrtes Publikum guter und reeller Bedienung.

Reparaturen, sowie Umänderungen nach neueren Façons werden schnell und billig besorgt.

**Adam Gilberg, Kürschner, 580 Langgasse 5.**

## Herren- und Knaben-Mützen,

neueste Façons, zu den billigsten Preisen. Besonders empfehle ich eine sehr große Auswahl in Knaben-Mützen von künstlichen Belzen mit und ohne Ohrklappen von 42 fr. an, sowie englische **Rating** und die so beliebten Stoffmützen (russische Façon) für Herren. **Carl Georg, Mauritiusplatz 7. 3455**

Hiermit erlaube ich mir auf eine große Auswahl **Tuch-Baschliks** und **Shawls** aufmerksam zu machen; ferner sehr elegante Schürzen in **Moire** und reich verziert, empfiehlt **Winter-Handschuhe, Kapuzen in Cachemir und Sammt, gestricke Shawls, Cachemirhütchen für Kinder, Pulswärmer, Samaschen u. s. w. 3962 A. & M. Deitzheimer, Langgasse 2.**

## Tuch-Baschliks

für Mädchen zu 1 fl., für Damen größte Sorten zu 1 fl. 48 fr., in schwerem Tuch und reich verziert, empfiehlt **177 P. Peaucellier, Marktstraße 11.**

**3 fr.,** gewogen das Loth, beste Qualität Strickwolle bei **G. Burkhard, Michelsberg 16. 257**

## Teppichzeuge von 18 kr. an per Elle

in großer Auswahl empfiehlt **Lazarus Fürth, Langgasse 45. 3893**

**Schwarze Straußfedern** (brillantschwarz) zu 6, 9, und 12 fr., sowie Federn in allen Farben zu 12 und 18 fr. zu verkaufen bei **4248 J. Quirin, Bahnhofstraße 7.**

## Feine Alabaster-Lampen

sind in großer Auswahl und neuester Construction wieder eingetroffen und empfehle ich dieselben zu den billigsten Preisen. **M. Rossi, Zimbleger, Marktstraße 23. 4573**

Fortwährend werden zum **Schleifen** angenommen: Rasir-Messer, sonstige Messer, Scheren und bestens und pünktlich besorgt **Schwalbacherstraße 37, Hinterhaus 3 Stiegen. J. Wuth. 3720**

**Polster-** Möbel, als: Kanapés nebst Stühlen und Sesseln, Divans mit Betteneinrichtung, Chaise longues, gezeichnete Klappstühle u. s. w. billig zu verkaufen bei **4546 B. Sternberger, Tapezirer, Marktplatz 3.**

**Th. Münch, Steingasse 18, empfiehlt täglich frische Butter per Pfund 40 fr. 4562**



Größte Nähmaschinen-Fabrik Europas.

Frister & Rossmann, Berlin,

46

## Familien-Nähmaschinen,

für Hausgebrauch die allein empfehlenswerthen in eleganter Ausführung mit Verschlusslasten und allen Apparaten zu billigsten Fabrikpreisen. — Preis-Courante und Nähproben gratis. Verpackung frei. Mehrjährige Garantie.

## Hand-Nähmaschinen

aus den Fabriken von E. F. Cameron & Cie. in Wiesbaden,

Clemens Müller in Dresden u. a.,

das Neueste und Beste, was in dieser Art existirt.

die neue  
MIGNON

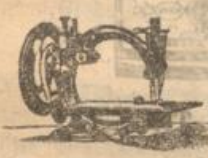
# FR. KNAUER, WIESBADEN.

Garantie.

Neugasse 9.

Fabrikpreise.

FIGARO



## Rölner Dombau-Lotterie.

Haupt-Gewinn Thlr. 25000, 10000, 5000 u. Loos 4 Thlr. 1 wieder vorrätig bei 10442

W. Speth, Langgasse 27 in Wiesbaden.

Ellenbogen-  
gasse 4

## Stuhlfabrik

Ellenbogen-  
gasse 4

## W. Thon

empfehle ich reich assortirtes Lager in Rohr- u. Strohstühlen, Lehnstühlen, Klavier- und Kastenstühlen, Tabourets, Kinderstühlen u. unter Garantie zu billigen Preisen, besonders starke Wirthsstühle. 12506

## Für Bauherren u. Häuserbesitzer.

Hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich alle Spenglerarbeiten, Wasserleitungen, sowie alle Reparaturen an den in dieses Fach einschlagenden Arbeiten billig und gut besorge.

H. Weiss, Spengler, Römerberg 26.

Bestellungen können auch bei Hrn. Schlosser Müller, Mühl-  
gasse 13, gemacht werden. 4432

Ein sehr gutes, tafelförmiges Piano ist billig zu verkaufen  
Bahnhofstraße 10 zweite Etage. 4437

Ein kleines Landhaus mit Garten ist unter sehr günstigen  
Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei Herrn

Friedrich Baumann. 616

**Ankauf** von Möbel, Betten, Wäsche, getragenen Herrn-  
und Damenkleidern bei

246 Fr. Häusser, Goldgasse 21.

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und  
Delgemälden.

615 Commissionsgeschäft von

J. Chr. Glücklich, 10 Nerostraße 10.

Ludwig Scheid empfiehlt sich im Privatschlachten.  
Näheres Nerostraße 15, Hinterhaus. 2850

Gummiwaare, sowie Reparaturen derselben Metzgerg. 2. 229

**Leihhausmakler** M. Reisinger wohnt Gold-  
gasse 8, eine Stiege h. 290

Gebrauchte Koffer sind zu verkaufen Langgasse 28. 12686

## Kalender pro 1872.

Der kleine hübsche Bote 9 kr., Hanspeter, illustrierter Familien-  
kalender 14 kr., Wandkalender verschiedener Größe vorrätig bei  
B. Gahn, Papierhandlung, Langgasse 5. 3752

**Dr. Magdeburg, Homöopath,**

Friedrichstraße 25. Sprechstunden: 11-12 und 2-4 Uhr.

**P. Bock, photographisches Atelier,**

Wilhelmstraße 8.

empfehle seine Photographien in Visitenkartenformat und  
größere. Aufnahmen außerhalb werden auf das Billigste und  
Pünktlichste besorgt. 187

## Steingasse 4

3182

sind dauerhafte Rohr- und Strohstühle (Wirtschaftsstühle),  
Lehnstühle, Tabourets, Barock-Stühle das halbe Duzend von  
36 fl. bis zu 90 fl. in großer Auswahl zu haben.

Reparaturen werden angenommen und pünktlich besorgt.

## Drei fast neue Damen-Mäntel

neuester Façon sind zu verkaufen. Näh. Exped. 4569

50,000 Stück festgebrannte und 22,000 Stück weichgebrannte  
Backsteine werden zu kaufen gesucht Geisbergstraße 13. 4080

Ein vor einigen Jahren neu erbautes dreistöckiges Gehaus  
ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der  
Expedition. 2364

1/2 Abonnement 1. Platz erster Ranggalerie ist abzu-  
geben. Näheres Geisbergstraße 17 a. 4329

Schöne Bauplätze im neuen Bauquartier zu verkaufen.  
Näheres Expedition. 608

Eine gewandte Friseurin sucht noch einige Kunden. Näheres  
in der Expedition. 4621

Ein Revolver wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 4240

Ein großes Mahagoni-Büffet und eine große Standuhr  
zu verkaufen Blumenstraße 7. 3217

1/2 Sperrfing gesucht Kapellenstraße 3 Parterre. 4690



# Liebig's Company Fleisch-Extract

aus **FRAY-BENTOS** (Süd-Amerika).



$\frac{1}{2}$  &  $\frac{1}{4}$  Pfd. Töpfe.

Neue  
Ausstattung  
der Töpfe  
wie  
nebenstehend.



$\frac{1}{4}$  &  $\frac{1}{8}$  Pfd. Töpfe.

Man bittet besonders auf den Namen **J. VON LIEBIG** in blauer Schrift zu achten.

*J. Liebig*

Nur acht, wenn jeder Topf  
nebenstehende Unterschriften  
trägt.

*M. J. Krieger*

Ein gros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft Herrn **E. Merck** in Darmstadt, **Aug. Bennert** in Cöln, **C. Krieger & Co.** in Coblenz und **G. B. Apel** in Schweinfurt.

411

356

## Lebensgefährliche Hustenkrankheiten bei Kindern

kommen nicht selten vor, da ein anfänglicher Husten oft zu wenig beachtet wird, während viele Eltern bedenken sollten, daß bei geringster Vernachlässigung leicht die gefährliche Lungenentzündung, Bräune, sowie der qualvolle, aufreibende Keuchhusten entstehen kann. Fängt ein Kind, namentlich im Winter, an zu husteln, muß es bei reiner Luft in der warmen Stube gehalten werden. Dabei gebe man dem Kinde mindestens 3 Mal des Tages einige Theelöffel voll des **Trauben-Bruß-Honigs** von **W. S. Fiedenheimer** in Neuwied a. Rhein, am besten etwas erwärmt, ein, und man kann alsdann beruhigt sein, daß das Kind in einigen Tagen außer Gefahr ist. Dieser Saft hat noch in den verzweifeltsten Fällen von Stichehusten, wo die Kräfte beinahe schon ganz aufgerieben waren, sichere Hülfe gebracht, und wollen wir uns auf die Zeugnisse nachstehender Personen berufen. **Referenzen:** Herr **Josef Böttcher**, Bäckermeister in H. bei Passau; Herr **Herrm. Friemelt**, Schuhmachermeister in Neumarkt in Schlessen (amtlich beglaubigt); Herr **Aug. Risch**, Advokat in Rostock; Frau Silberarbeiter **Aug. Tannhäuser** in Breslau; Herr **Lorenz König**, Bäckermeister in Kreudenberg (Baden) — amtlich beglaubigt —; Herr Post-Expediteur **Bröck** in Meudt; Frau Gräfin zu **Sahn-Wiltgenstein** in Verleburg (Westphalen); Herr Kaufmann **L. Carlwagner** in Passau u. A. m.

Dieser von allen Personen, namentlich von Kindern gern genommene **Trauben-Bruß-Honig** ist in ganzen, mittleren und Probeflaschen stets acht zu haben in **Wiesbaden** bei **A. Schirg**, Schillerplatz 2; **Mainz** bei **Dr. W. Strauss**, Mohren-Apotheke; **Frankfurt a. M.** bei **J. B. Lindt**, Apotheker; **Siebrich** bei **L. Braun**; **Bomburg** bei **M. Schmidt**.

## Malzpräparate

von

**Georg Geiger in Stuttgart.**

**Malz-Extract** in bis jetzt unerreichter Reinheit, von vorzüglichem Geschmack.  
do. mit Eisen und Chinin für Blutarme.

**Kindernahrungsmittel** in neuer verbesserter Qualität, hauptsächlich wegen seines weniger intensiv süßlichen Geschmacks zu empfehlen.

Vorrätig in allen Apotheken; in **Wiesbaden** bei **A. Schirmer**; in **Limburg a. L.** bei **P. J. Hammer-schlag**; in **Weilburg a. L.** bei **Aug. Bernhardt**.

475



## Männer-Turnverein.

Samstag den 25. d. Mts. Abends 9 Uhr General-Versammlung im Vereins-Lokal.  
433

Der Vorstand.

## Versorgungshaus für alte Leute.

Bewährte Wohlthäter und Freunde unserer Anstalt haben es uns schon seit einigen Jahren ermöglicht, unseren alten Pflinglingen auch eine Weihnachtsfreude zu bereiten.

Eingedenk dieser Theilnahme richten wir an sie auch jetzt wieder die Bitte, bei dem herannahenden Feste unserer Alten doch nicht vergessen zu wollen.

Eine jede Gabe wird von dem Hausmeister, Dogheimerstraße 29, sowie von den Unterzeichneten dankbar angenommen.

### Der Verwaltungsrath:

Giebel, Bergmeister. A. Stein. Quirein, Major.

A. Ohly, Consistorialrath. Weyland, Geistl. Rath.

W. Rücker. C. Weil. 445

## Rettungshaus.

Zur Christbescherung von Ungenannt 1 Thaler erhalten. Mit dem herzlichsten Danke für diese milde Gabe verbinden wir die ergebenste Bitte, die verehrlichen Wohlthäter in unserer Stadt wollen doch bei dem herannahenden Weihnachtsfeste auch unserer 40 armen Kinder wieder freundlichst gedenken. Gaben nehmen in Empfang die Herren: Consistorialrath Ohly, Pfarrer Köhler, Prediger Biemendorff, Rechts-Anwalt Dr. Stamm, Lehrer Lärk, Stadtrath Weil und der Hausvater J. D. Pfeiffer. 122

## Ankeruhren, Cylinderuhren,

extrafeine Damenuhren in Savonette emaillirt, in Landschaften, Portraits und Diamanten, feine flache Spindeluhren, genau regulirt, goldene Ketten, Medaillons, Schlüssel etc. in schöner Auswahl und äusserst billig bei 4583

Heinr. Fett, Marktstrasse 36.

Hiermit erlaube ich mir mein reichhaltiges Lager Cigarren und Tabaken zu bevorstehenden Weihnachten in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Louis Schröder,

Marktstrasse 8.

4664

## Gummi-Schuhe,

prima Qualität, französische und amerikanische, für Herren, Damen und Kinder, frisch angekommen bei

497 F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

## Zeltower Rübchen

in frischster Sendung wieder eingetroffen bei

4614 C. W. Schmidt, Bahnhofstrasse.

## Frische Schellfische

bei J. Flohr, Weissbergstrasse 3. 4676

Marinirte Häringe per Stück 6 kr., schöne holl. Häringe per Stück 3 kr., das Duzend 32 kr., bei

4678 Haussmann, Oranienstrasse 2.

## Rupfermühler Brod

ist zu haben Mauritiusplatz 6.

4508

Soeben erschien:

Der

**Lahrer hinfende Bote,**  
illustrirter Volkskalender für das Jahr 1872.

Preis 5 Sgr.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

J. Dillmann, Buchhandlung,

Welltrigstrasse 1, Wiesbaden.

4582

## Casino.

4632

**Heute Abend: Dippe-Haas.**

## Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, Nachmittags 4 Uhr anfangend:

## Gutbesetzte Tanz-Musik,

wozu ergebenst einladet

Hochachtungsvoll Chr. Hebling. 471

## Schwalbacherhof.

Morgen Sonntag Flügelmusik, wozu ergebenst einladet

J. Klarmann. 472

## Gasthaus zum Guttenberg,

Nerostrasse No. 24.

Morgen Sonntag: Frei-Concert. Anfang 4 Uhr.  
Bier per Glas 5 kr. Heinrich Schäfer. 2010

## Café- & Speise-Wirtschaft von J. Haas,

II. Schwalbacherstrasse 3,

empfiehlt Morgens früh Café, Mittagstisch zu 12 und 18 kr., Abendessen zu 10 kr.; ferner Solberfleisch, Hausmacher Wurst und Frankfurter Würstchen nebst einem ausgezeichneten Glas Bier zu 4 kr., sowie Rheingauer Weine per 1/2 Schoppen zu 6, 9 und 12 kr. 4549

Die

## „Deutsche Einheit“ in Sonnenberg

von A. Klan

empfiehlt einem geehrten Publikum ihre preiswürdigen Weine, Frankfurter Bier, Aepfelwein, frische Brat- und Hausmacher-Wurst und bittet um geneigten Zuspruch. 617

## Marinirte Häringe,

## Engl. Stobbüdinge,

## Frische Bratbüdinge

empfiehlt

4640

Hermann Rühl,

Ecke der Rhein- und Moritzstrasse.

## Eingemachte amerik. Früchte

zu Bowle

empfiehlt

4291

Fr. Eisenmenger,

Langgasse 11, vis-à-vis der Schützenhofstrasse.

## Wollene Leibbinden in Flanell

und gestrickt billigt bei

497

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Eine gute Zither billig zu verkaufen. Näh. Exped. 4647

Eine schöne, englische Dogge, im zweiten Jahre, zu verkaufen. Näheres Expedition. 4520



Von der Königl. Preuss. Regierung-Medical-Behörde und dem Kgl. Bayr. Ober-medicalnathschusse geprüft und genehmigt.



Von allen berühmten Doctoren als das einzig bewährte Schönheitsmittel anerkannt.

Das feinste und unentbehrlichste Parfüm ist unstreitig das allbeliebte

## Eau de Lys de Lohse,

indem sofort nach Anwendung desselben ein jugendlich frischer Teint hervorgerufen wird. Auch glättet es die im Gesicht entstandenen Runzeln und entfernt in kürzester Zeit Sommersprossen, Sonnenbrand, Leberflecken, Muttermale, Mitesser, rothe Nasen, Finnen etc., wirkt kühlend, erfrischend und macht die Haut sofort blendend-weiss, zart und geschmeidig.

## Lohse's Gesundheits-Schönheits-Lilienmilchseife

ist die zarteste, mildeste aller Seifen, welche in Wahrheit spröde Haut sanft, weich, weiss und geschmeidig macht, alle Hautfehler entfernt und wegen ihrer Reinheit, Feinheit und ihres Wohlgeruches alle anderen Seifen der Welt übertrifft.

Preis fl. 2, das Flacon Eau de Lys,  
36 fr. das Stück Seife.

Depôt in Wiesbaden bei  
W. Röhrig, Hofcoiffeur.

General-Depôt bei  
G. L. Reuling's Nachfolger  
in Frankfurt a. M.

410

## G. M. W. Mayer's weisser Brust-Syrup in Paris preisgekrönt,

als bestes Husten-Vertilgungsmittel ärztlich empfohlen, auch bei Brust- und Lungenleiden sehr wohlthätig, hält dem geehrten Publikum zur gest. Abnahme bestens empfohlen:

Wiesbaden bei A. Schirmer, Markt 10;

Münster bei W. Wilhelm;

Gaut bei Wilh. Kimmel.

287

## Privat-Entbindung.

Näheres bei B. Frischmuth, concessionirte Hebamm.,  
Sonnenbühlchen 3 am Stadthaus in Mainz.

286

Ruhrer Ofen- und Schmiedefabrik erster Qualität,  
sehr reich, in ganzen Waggonen, sowie in kleineren Quantitäten,  
auch kleingemachtes Buchen-Schichtholz und Wellen empfiehlt  
Gustav Hahn, II. Schwalbacherstrasse 4. 13965

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

## Bei Christian Kroll im Berliner Hof werden abgegeben:

	per 1/4 Bille.
1859r Rudesheimer Wein	1 fl. 30 fr.
Ingelheimer Rothwein	1 fl. — fr.
1865r Bordeaux St. Julien	1 fl. 12 fr.
1858r Bordeaux Chateau Lafitte	1 fl. 45 fr.
Malaga	2 fl. — fr.
Madeira	2 fl. — fr.
Sherry	2 fl. — fr.
Portwein	2 fl. 30 fr.
Rum	1 fl. 45 fr.
Arac de Batavia	1 fl. 30 fr.
Genèvre	1 fl. 45 fr.
Cognac	2 fl. — fr.
Cognac fine Champagne	2 fl. 30 fr.
Schwed. Arac-Punschessenz	2 fl. — fr.

per Flasche inclusive Glas.

2039

## Schreibmaterialien

empfehle ebenso billig, theilweise billiger, als bei Léon, und nicht nur für kurze Zeit, sondern das ganze Jahr, so das die gerühmten noch nie dagewesenen billigen Preisen die hiesigen Tagespreise noch übersteigen, z. B. 60 Bogen engl. Billet-Papier mit Namen 8 fr., 120 Bogen engl. Billet-Papier mit 50 Couverts und Namen 24 fr., 100 Couverts für Geldsendungen, mit Leinen gefüttert (nicht Papier-Molin) 1 fl. 18 fr., 1 Gros (144 Stück) ächte Witzel-Federn 0.75 0.33. 24 fr., rother Siegelstift per Pfund (16 Stangen) 16 fr. und sofort. Alle Briefpapiere werden bei Abnahme von 60 Bogen auf Wunsch gratis mit Namen oder Firma gestempelt.

4249

Carl Jäger, Langgasse 16.

Kirchhofs-  
gasse 4,

C. Wüsten,  
Schirm-Fabrikant,

Kirchhofs-  
gasse 4,

empfehle sein Lager in selbstverfertigten Regenschirmen in anerkannt guter Qualität; sodann bringe ich das Ueberziehen und Repariren der Schirme in solider Arbeit in empfehlende Erinnerung.

4264

## Empfehlung.

Karlstrasse 16 im Hinterhause werden Herrenkleider zu den billigsten Preisen neu angefertigt, sowie getragene aufgearbeitet, modernisirt und gereinigt.

F. Knoop. 4065

## Schlittschuhe

für Herren und Damen in den neuesten Mustern empfiehlt in großer Auswahl

4566

J. Kimmel, Eisenwaarenhandlung, Langgasse 9.

## Bur Notiz für Laubsägearbeiter.

Die erwartete Sendung Thüringer Ahornholz ist seit einigen Tagen in verschiedener Dide eingetroffen; sodann sind zu haben Mahagoni- und amerikanische Rußbaumfourniere, sowie Palisanderfourniere für Fächer Hirschgraben 14.

4620

## Kirchhofsgasse 7

ist ein Belzutter von Kämmerfellen für einen Reisemantel billig zu verkaufen.

3952